

# HEINZ 2012



Zukunftsrat Hamburg

## Hamburger Entwicklungs- Indikatoren Zukunftsfähigkeit

Hamburg, Oktober 2012





# Der Zukunftsrat Hamburg

- **Gründung:** April 1996
- **Selbstverständnis:** offenes Forum und Netzwerk für Institutionen, Verbände, Unternehmen und Initiativen, die im Sinne einer lokalen Agenda 21 für ein zukunftsfähiges, nachhaltiges Hamburg arbeiten wollen
- **Mitglieder:** über 100 – u.a. B.U.N.D., Eine Welt Netzwerk, Club of Rome, Hagenbeck, open school 21, HafenCity GmbH, Budnikowsky GmbH & Co. KG, Handwerkskammer HH



# Arbeitsschwerpunkt Nachhaltigkeitsindikatoren



Zukunftsrat Hamburg

- Vom Zeugnis für Hamburg (1998) ...



**Zeugnis für eine zukunftsfähige Hansestadt**

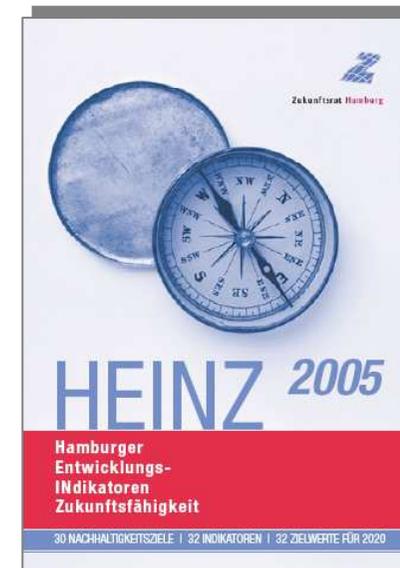
Bewertung der letzten zehn Jahre:

Verschuldung der Stadt	belastend
Wochenmärkte	erfrischend
Entwicklungshilfe	unfair
Jugendarbeitslosigkeit	schwer vermittelbar
Kinderarmut	alarmierend
Gewalttaten beim HVV	entspannter
CO <sub>2</sub> -Ausstoß	aufheizend
Flächennutzung	versiegt
Grünflächen	erholsam
Nutzung des HVV	beförderungsbefürtigt
Abfall	sortiert überhöht
Wahlbeteiligung	unbestimmt

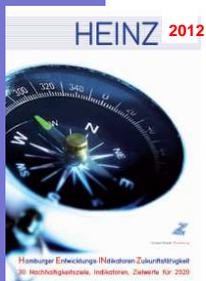
Andere Fächer der Zukunftsfähigkeit konnten (noch) nicht bewertet werden.

**Bemerkungen:**  
Hamburg ist eine lebenswerte Stadt. Ihre Entwicklung in den letzten Jahren ist jedoch sehr unterschiedlich. Während die Anzahl der Wochenmärkte steigt und die Grünflächen zugenommen haben, muß Hamburg, im sozialen Bereich, dringend etwas verändern.

Die Weltstadt Hamburg sollte mehr Verantwortung für eine globale Gerechtigkeit übernehmen. Um zukunftsfähig zu sein, müssen alle Hamburgerinnen und Hamburger mitmachen. Die Stadt und jede ihrer Bürgerinnen und Bürger haben das Zeug dazu.



⇒ ... zu HEINZ (ab 2003)





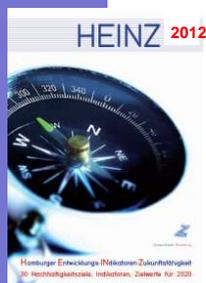
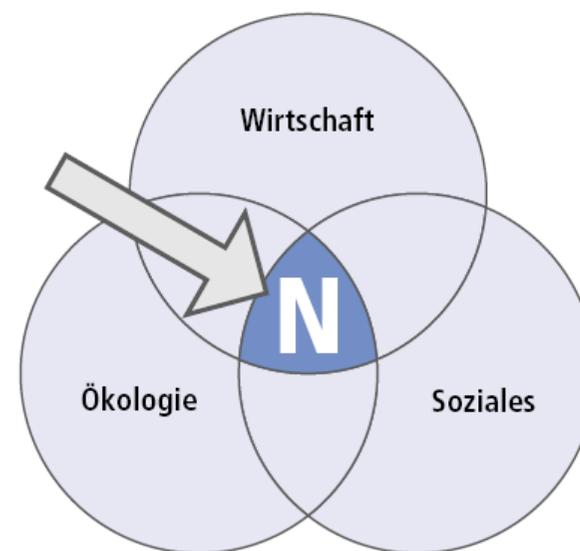
# Nachhaltige Entwicklung

Eine Entwicklung ist dann nachhaltig, wenn sie die Bedürfnisse der Gegenwart befriedigt, ohne die Bedürfnisbefriedigung künftiger Generationen zu gefährden.

(BRUNDLANDT-KOMMISSION 1987)

## AUFRECHTERHALTBARE, „NACHHALTIGE“ ENTWICKLUNG:

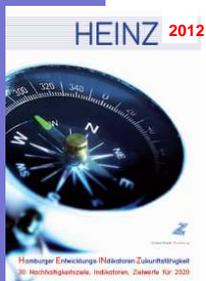
Ökologische, ökonomische  
und soziale Ziele werden  
miteinander angestrebt.





## Was HEINZ leisten will

- **Prüfung der Gesamtentwicklung auf Nachhaltigkeit**
  - 3-Säulen-Modell, alle wesentl. Politikbereiche
- **Richtungssicherheit**
  - Keine Widersprüche zwischen den Teilzielen
- **Eignung zur politischen Steuerung**
  - Konkrete Zielwerte für 2050 und 2020
- **Aussagen zu lokaler / regionaler / globaler Verantwortung**





# Nachhaltige Stadtentwicklung

Zukunftsrat Hamburg

Ziele	Indikatoren	
Bodenflächen in ihrer natürlichen Funktion bewahren	Flächeninanspruchnahme durch Siedlung und Verkehr in ha	A1
Natur als Lebens- und Erholungsraum erhalten	Anteile der Natura-2000-Gebiete an der Fläche Hamburgs in %	A2
Aufnahmefähigkeit der Erde nicht überfordern, Abfall reduzieren	Siedlungsabfälle in kg pro Einwohner/ -in	A3
Wasser als Grundlage des Lebens erhalten und schonen	Wasserverbrauch in Liter pro Einwohner/ -in und Tag Anteil des erreichten guten Zustands/ Potenzials nach der EG-Wasserrahmenrichtlinie	A4
Ausgewogene Altersstruktur der Bevölkerung	Zahlenverhältnis der unter 18-jährigen zu den über 65-jährigen	A5
Soziale Integration in der Stadt fördern	Verhältnis der 10 Stadtteile mit den höchsten zu den 10 Stadtteilen mit den niedrigsten Quoten der Arbeitslosen und Sozialleistungsempfänger/ -innen	A6
Armut bekämpfen	Anzahl der Empfänger/ -innen von Sozialleistungen zum Lebensunterhalt à 1.000 Einwohner/ -innen	A7
Erwerbsarbeit gerecht verteilen	Arbeitslosenquote in %	A8
Integration von Ausländern und Ausländerinnen fördern	Anteil ausländischer Schulabgänger/ -innen ohne Schulabschluss von allen ausländischen Schülern/ Schülerinnen	A9
Gleichstellung von Mann und Frau fördern	Verhältnis der Bruttoverdienste von Männern und Frauen Versorgungsgrad mit Kita-Plätzen	A10
Öffentliche Sicherheit stärken	Anzahl der Straftaten pro 1.000 Einwohner/ -innen	A11

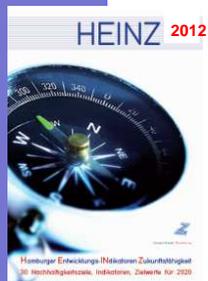


# Verantwortung für regionale und globale Nachhaltigkeit



Zukunftsrat Hamburg

Ziele	Indikatoren	
Das Klima schützen	CO <sub>2</sub> -Emissionen nach Emittenten-gruppen in t pro Einwohner/ -in und Tag	B1
Mobilität klimagerecht gestalten	CO <sub>2</sub> -Emissionen des Verkehrs in t pro Einwohner/ -in und Tag	B2
Energieverbrauch aus (zumeist) nicht erneuerbaren Ressourcen senken und auf erneuerbare Träger lenken	Anteil Erneuerbarer Energie am Primärenergieverbrauch in % in Hamburg	B3
Ressourceneffizienz verbessern	Anzahl von Unternehmen mit Umweltprogrammen (EMAS, Ökoprot, UmweltPartnerschaft)	B4
Regionale Versorgung stärken	Verhältnis von importierten zu inländisch erzeugten Äpfeln in %	B5
Luftverschmutzung auf gesundes Maß verringern	Anzahl der Tage mit erhöhter Ozonbelastung Benzol- und Feinstaub- (Partikel-) Belastung im Jahresdurchschnitt in µg/ m <sup>3</sup> Luft	B6
Nord-Süd-Ausgleich durch fairen Handel von ökologisch verträglichen Produkten fördern	Anteil des Transfair-Kaffees am Gesamtkaffeeabsatz bei Budnikowsky in %	B7
Herstellung nachhaltiger Produkte fördern	Nicht verfügbar	B8
Arten schützen, Biodiversität erhalten	Nicht verfügbar	B9



# Erhaltung der Potenziale für eine nachhaltige Entwicklung



Zukunftsrat Hamburg

## Ziele

## Indikatoren

Gesunde öffentliche Haushalte	Zins-Steuer-Quote in % Finanzierungsdefizit im öffentlichen Haushalt in %	C1
Preisstabilität erhalten	Verbraucherpreisindex in Deutschland	C2
Gesundheitsniveau heben	Anzahl Verstorbener unter 65 Jahren pro 100.000 Einwohner/ -innen	C3
Bildung als Entwicklungsvoraussetzung fördern	Anteil der Schulabgänger/ -innen allgemeinbildender Schulen ohne Abschluss an der Anzahl aller Schulabgänger/ -innen in %	C4
Politische Mitwirkung und Legitimation	Wahlbeteiligung bei Bürgerschaftswahlen in % insgesamt der 18 bis 24-jährigen	C5
Finanzierung von sozialen und ökologischen Investitionen fördern	Summe des Stiftungskapitals Hamburger Stiftungen mit nachhaltigen Zwecken	C6
Leistungsfähigkeit von sozial- und umweltverträglichen Wirtschaften in Hamburg fördern	Nicht verfügbar	C7
Innovationsfähigkeit für eine nachhaltige Entwicklung fördern	Nicht verfügbar	C8
Kultur und Kreativität fördern	Nicht verfügbar	C9





# Systematik der Zielwerte

## Zielwert Nachhaltigkeit

- Zustand, der nach heutigem Kenntnisstand auf Dauer von allen Menschen einzuhalten ist
- Verantwortung für Nachhaltigkeit haben die jetzt lebenden Generationen
  - ⇒ Zielerreichung bis spätestens 2050

## Zwischenziel 2020

- Handlungsnotwendigkeit für die heute Verantwortlichen, um bis spätestens zum Jahr 2050 Nachhaltigkeit zu erreichen

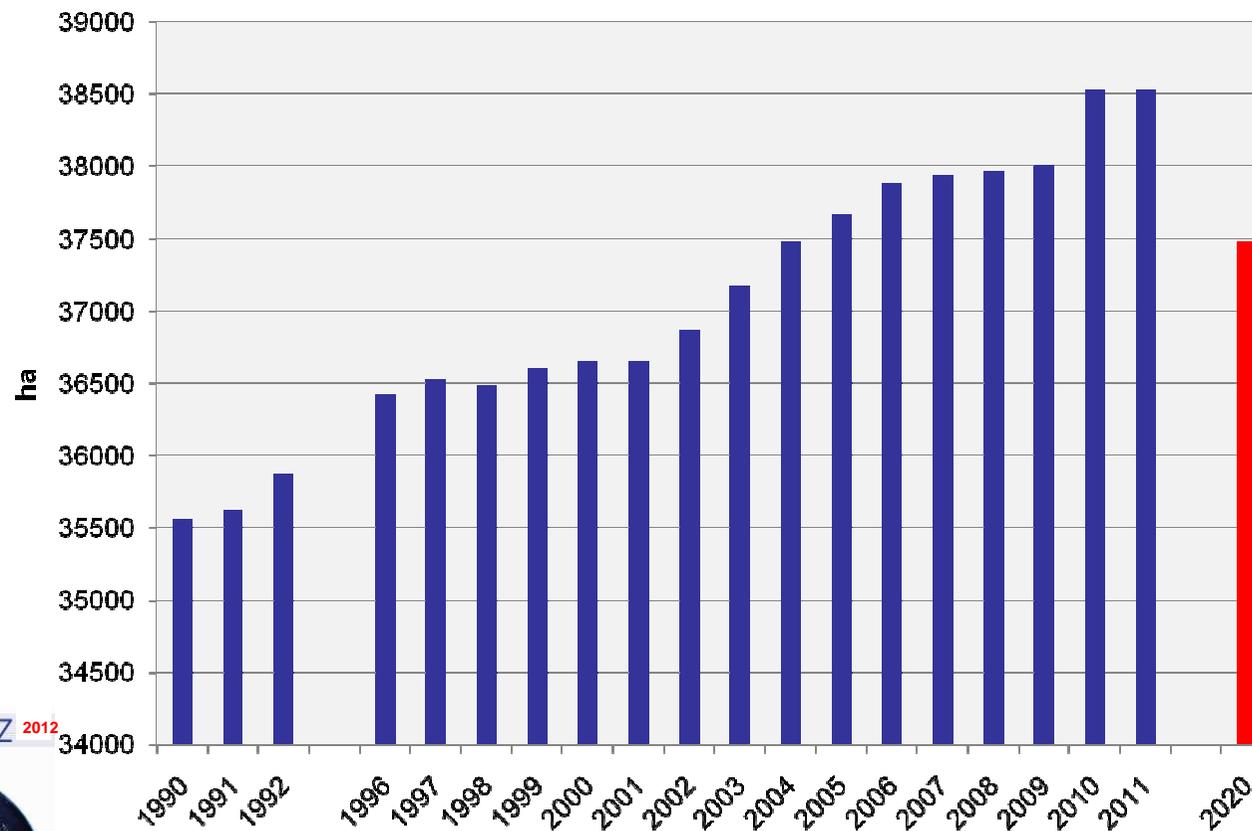


# Bodenflächen in ihrer natürlichen Funktion bewahren



Zukunftsrat Hamburg

## Siedlungs- und Verkehrsfläche



Zielwert für

Nachhaltigkeit:

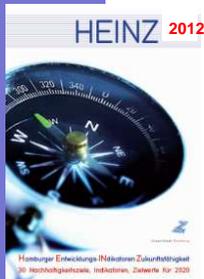
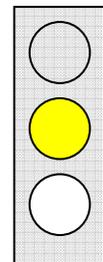
Flächenkreislaufwirtschaft, kein zusätzlicher Flächenverbrauch

⇒ Status Quo 2004

Trend-

Bewertung:

Flächenverbrauch 2011 gestoppt ?



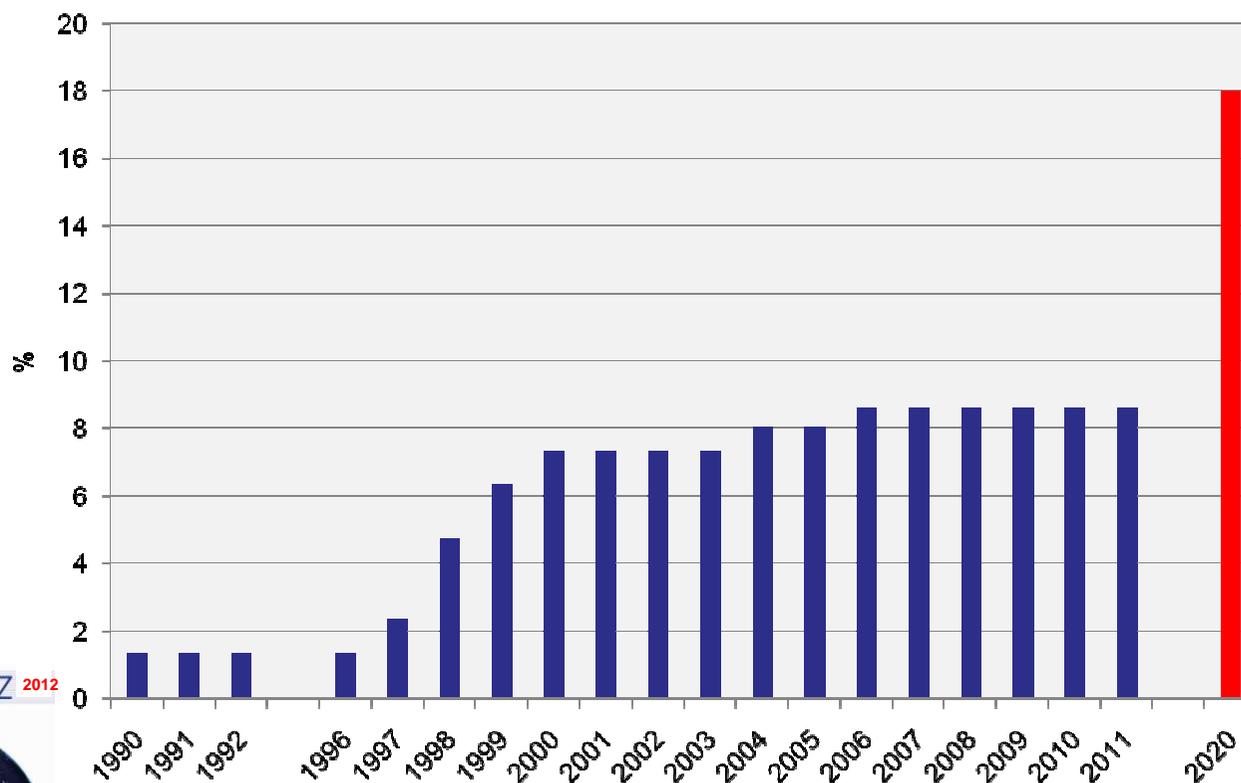
Quelle: Landesbetrieb Geoinformation (Liegenschaftskataster)

# Natur als Lebens- und Erholungsraum erhalten



Zukunftsrat Hamburg

## Anteil der Natura-2000-Flächen (Vogelschutz- und FFH-Gebiet) an Gesamtfläche Hamburgs



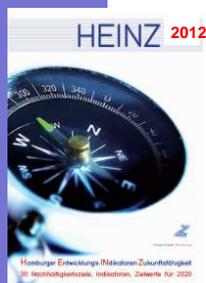
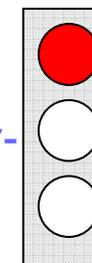
Zielwert für Nachhaltigkeit:

Biodiversität erhalten

⇒ Fläche für Natura 2000  $\geq$  EG-Durchschnitt

Trend-Bewertung:

Hamburg verfehlt schon die 18 % EG-Durchschnitt

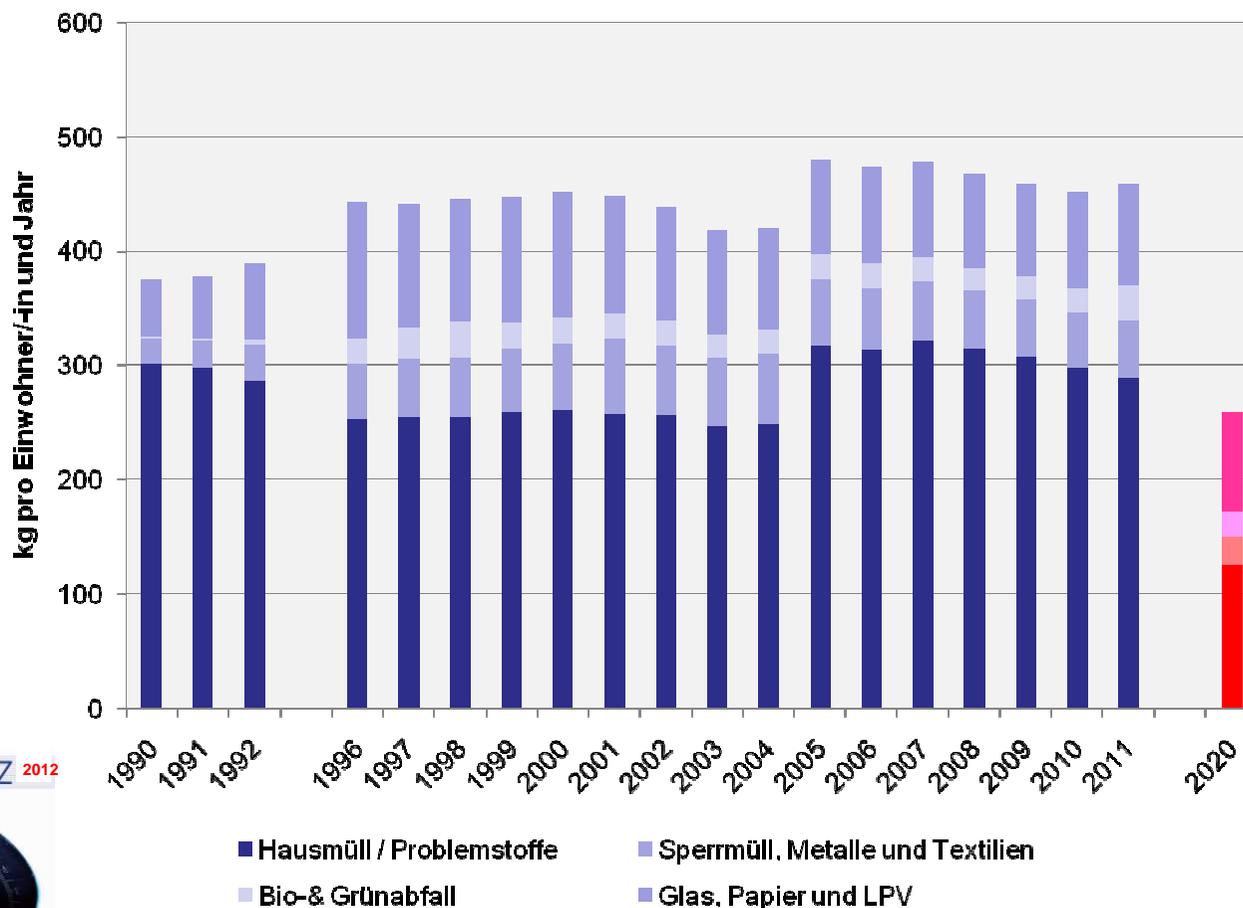


Quelle: Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt Hamburg / Bundesumweltministerium

# Aufnahmefähigkeit der Erde nicht überfordern, Abfall reduzieren

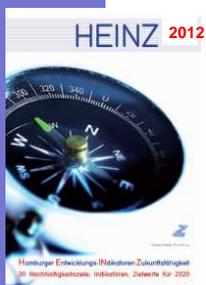
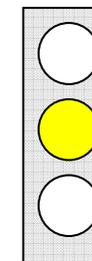


## Abfallaufkommen pro Einw. und Jahr



Zielwert für Nachhaltigkeit:  
 Kreislaufwirtschaft (Wiederverwertung 98-99%) ⇒ 1 kg Abfall pro EW \* a

Trend-Bewertung:  
 Hausmüll nimmt (zu) langsam ab, Recycling nimmt zu.

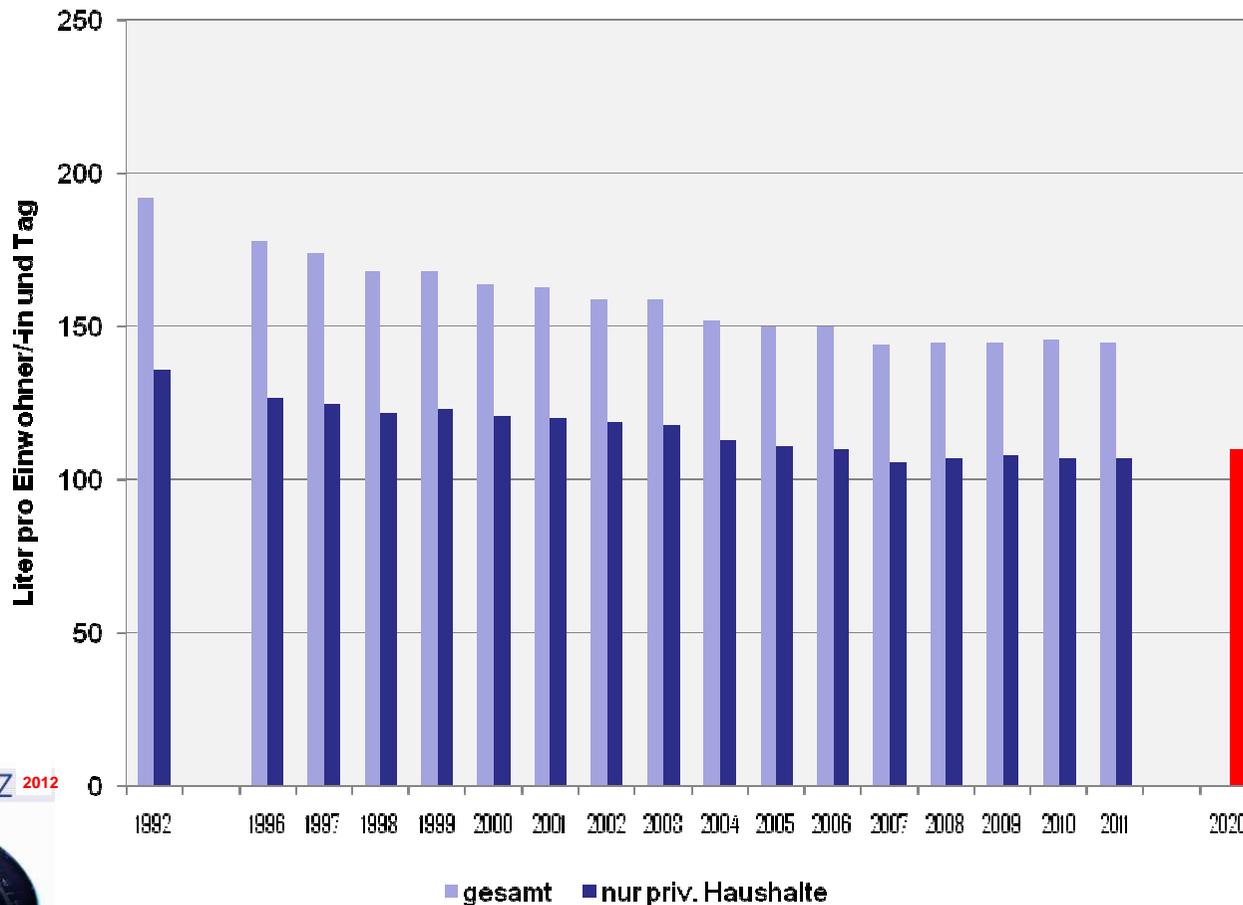


Quelle: Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt Hamburg

# Wasser als Grundlage des Lebens erhalten und schonen



## Wasserverbrauch in Liter pro Einw. und Tag



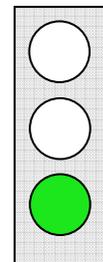
Zielwert für Nachhaltigkeit:

Wasserverbrauch wie Neubildungsrate

⇒ < 110 l pro EW und Tag

Trend-Bewertung:

Trinkwasserverbrauch ist nachhaltig

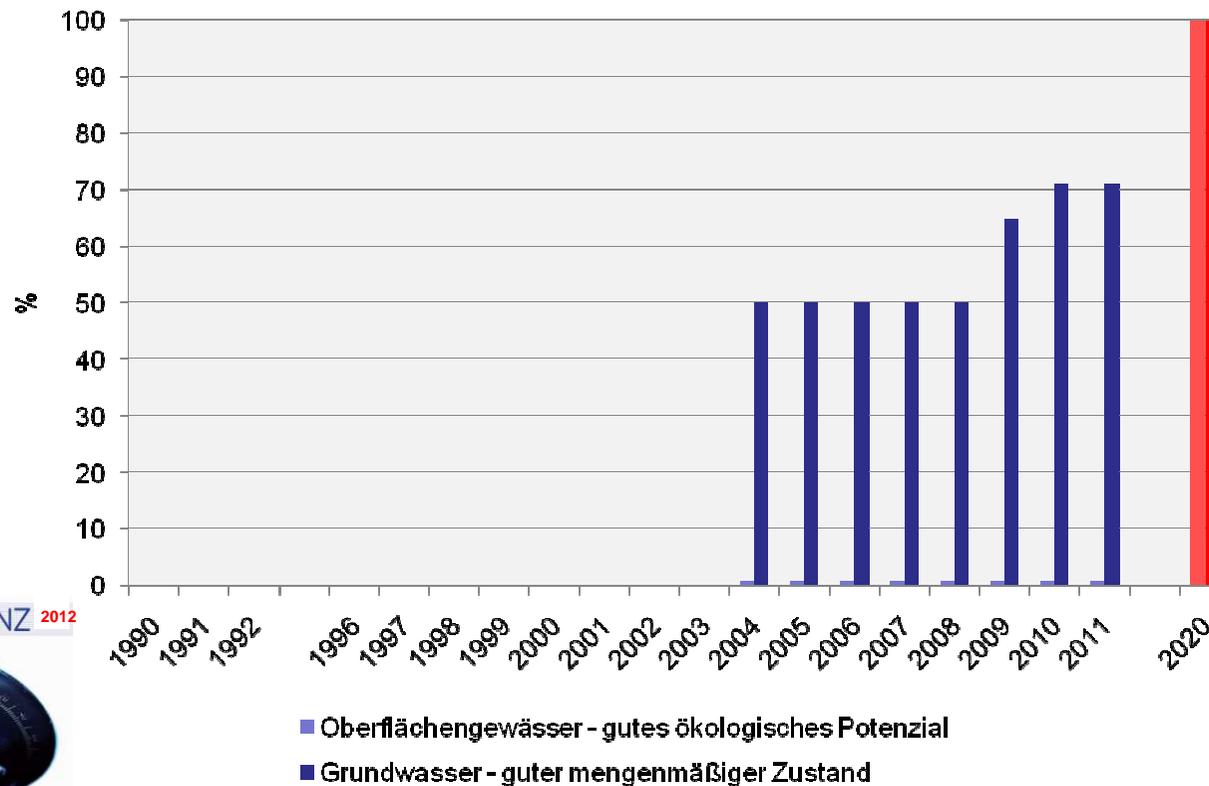


Quelle: Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt Hamburg

# Wasser als Grundlage des Lebens erhalten und schonen

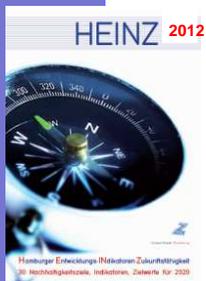
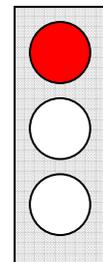


## Anteil des erreichten guten ökologischen Potenzials des Oberflächengewässers und guten Zustands des Grundwassers nach der EG-Wasserrahmenrichtlinie



Zielwert für Nachhaltigkeit:  
Saubere Gewässer in Hamburg  $\Rightarrow$  100% EG-Wasserrahmenrichtlinie (WRRL)

Trend-Bewertung:  
Gewässerzustand bessert sich nicht

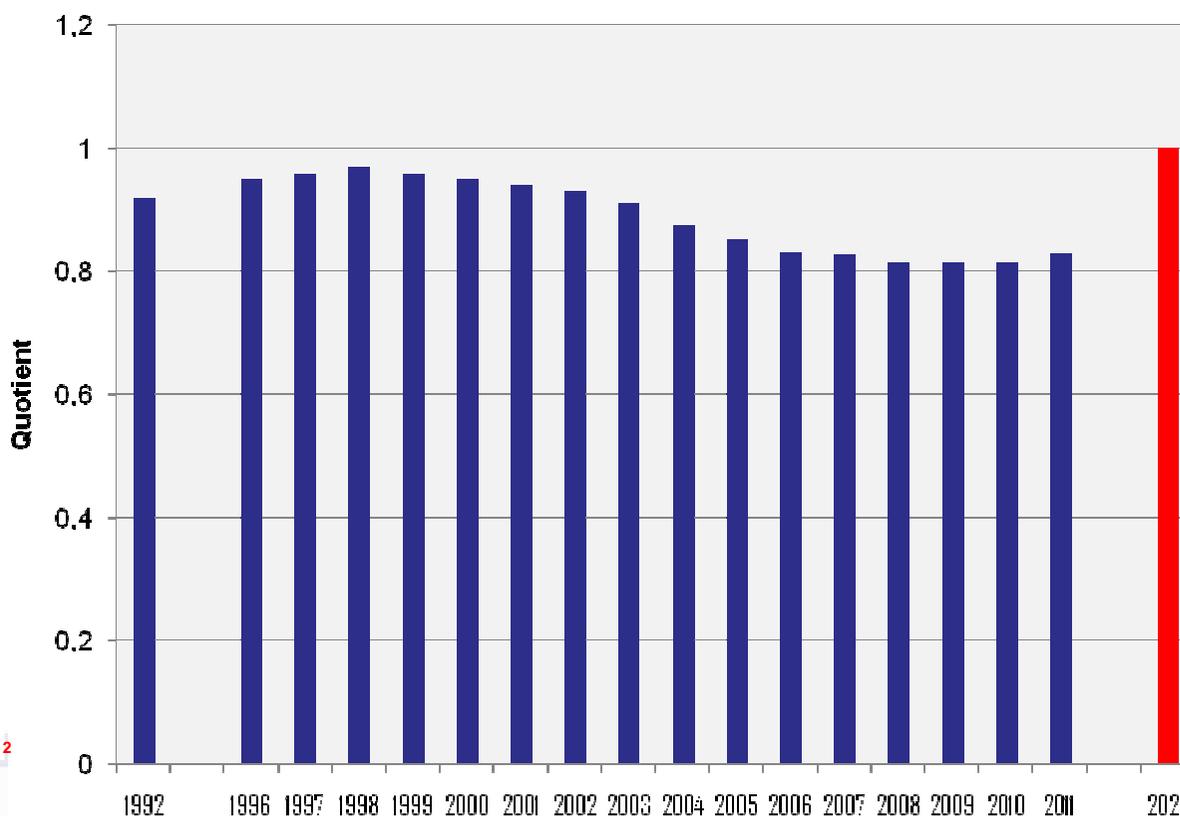


Quelle: Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt Hamburg

# Ausgewogene Alterstruktur der Bevölkerung

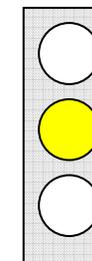


## Verhältnis der unter 18-Jährigen zu den über 65-Jährigen

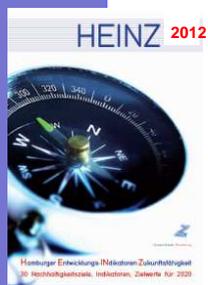


Zielwert für  
Nachhaltigkeit:  
Jung und alt im  
Gleichgewicht  
Quotient 1(1:1)

Trend-  
Bewertung:  
Überalterung  
der Hamburger  
Bevölkerung 2011  
gestoppt?



Quelle: Statistikamt Nord

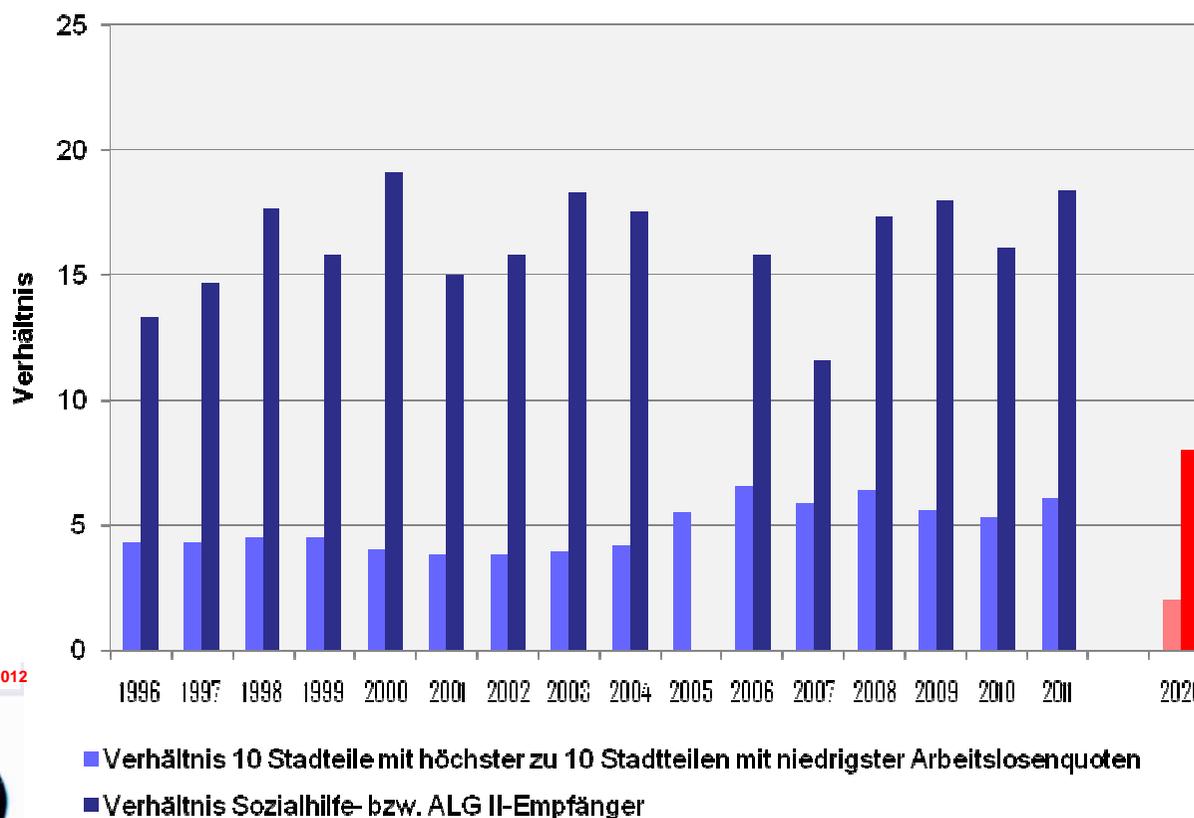


# Soziale Integration in der Stadt fördern



Zukunftsrat Hamburg

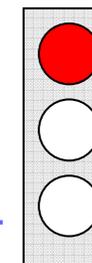
## Verhältnis der 10 reichsten zu den 10 ärmsten Stadtteilen (Arbeitslosenquote; Sozialhilfeempfänger)



Quelle: Statistikamt Nord

Zielwert für Nachhaltigkeit:  
 Soziale Mischung (arm / reich) nach Arbeitslosenquote max. 1:2; nach Leist.-Empf.-Quote max. 1: 8

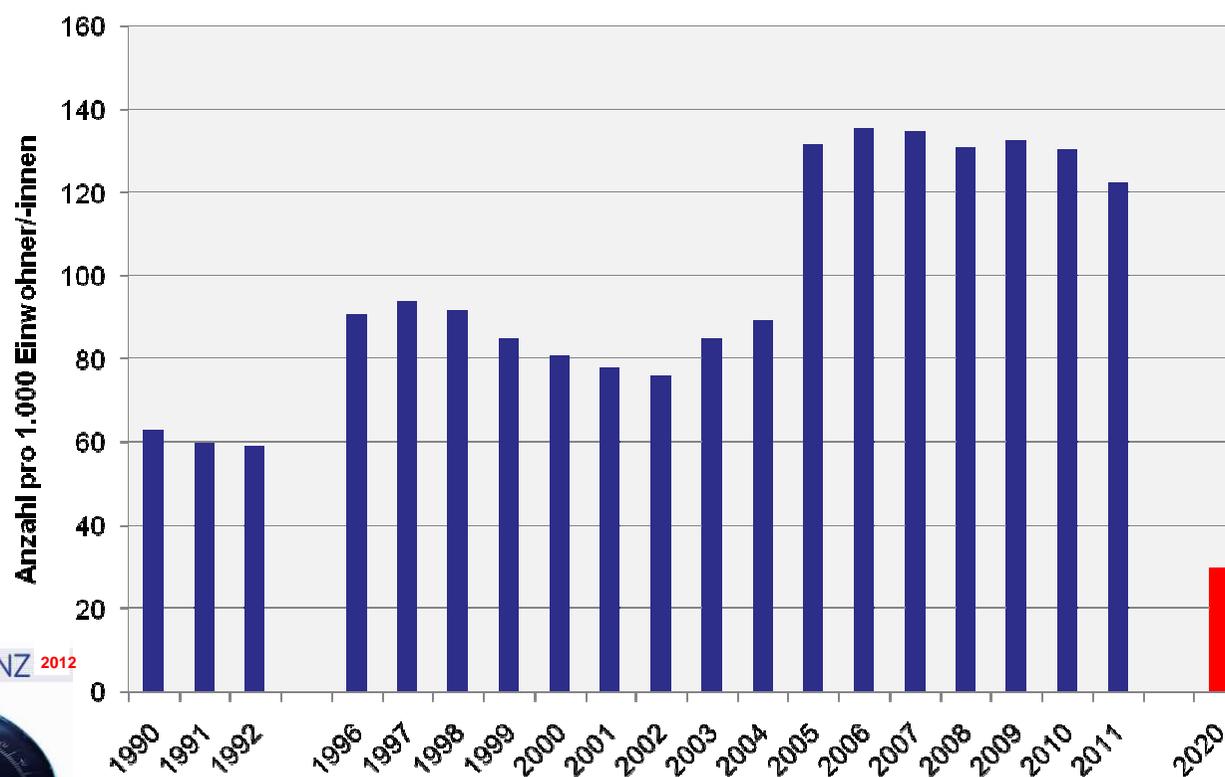
Trend-Bewertung:  
 Soziale Integration unzureichend – Unterschiede sind zu groß





## Empfänger/-innen von Sozialleistungen pro 1.000 Einw.

(ab 2005 - ALG II; Sozialhilfe zum Lebensunterhalt;  
Grundsicherung; Asylbewerberleistungen)



Zielzahl

Nachhaltigkeit:

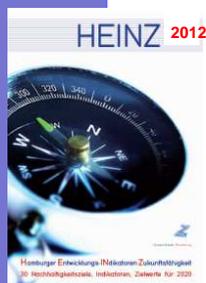
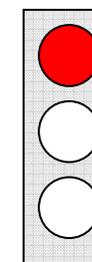
Keine Armut

⇒ Kein Bedarf  
an Hilfe zum  
Lebensunterhalt

Trend-

Bewertung:

Zu viele  
Leistungs-  
empfänger/-  
innen

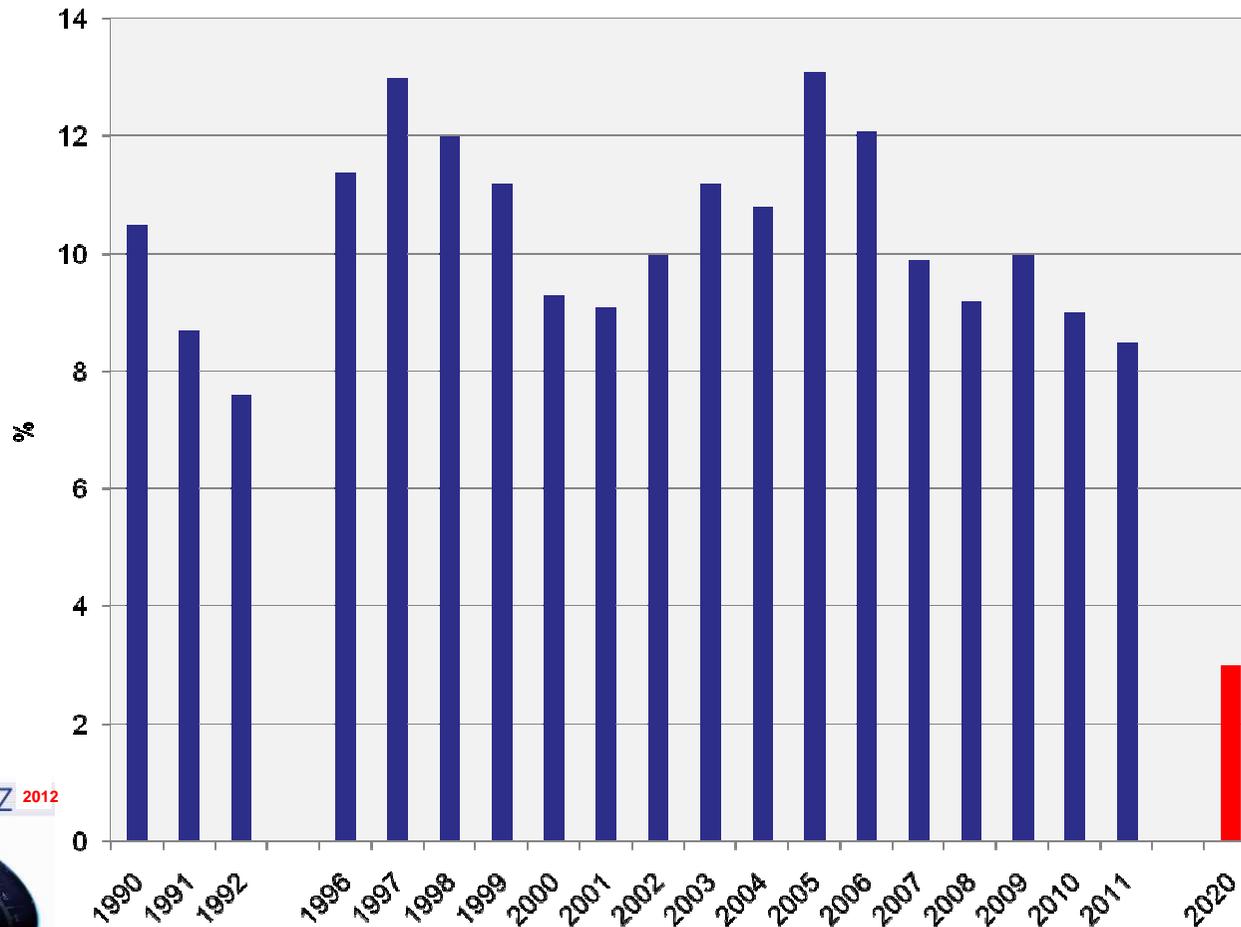


Quelle: Statistikamt Nord

# Gerechte Verteilung von Erwerbsarbeit



## Arbeitslosenquote

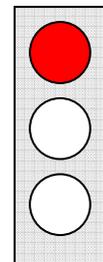


Zielwert für Nachhaltigkeit:

Keine Arbeitslosigkeit  
 ⇒ Quote < 3%

Trend-

Bewertung:  
 Arbeitslosigkeit noch zu hoch



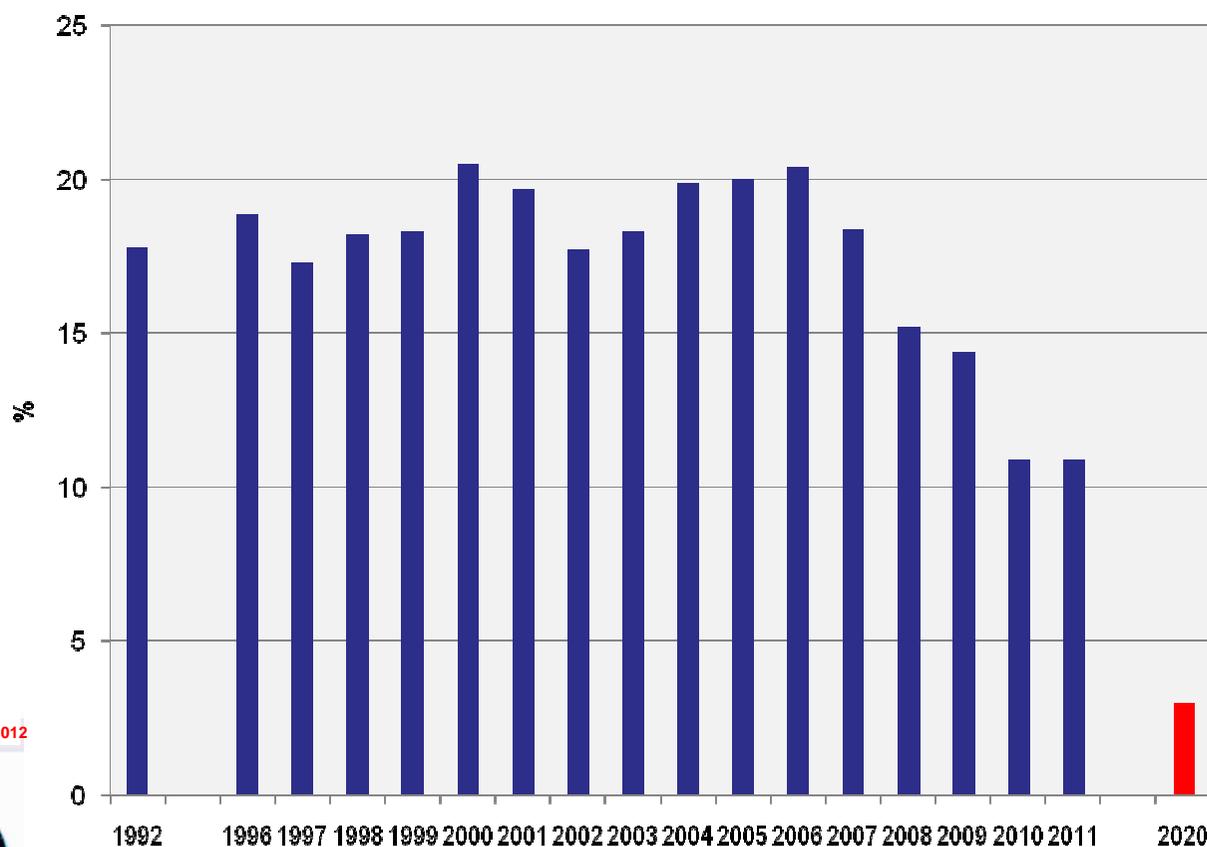
Quelle: Statistikamt Nord, Bundesagentur für Arbeit

# Integration von Ausländern / Ausländerinnen fördern



Zukunftsrat Hamburg

## Ausländische Schulabgänger/-innen ohne Schulabschluss



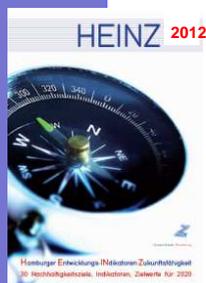
Zielwert für  
Nachhaltigkeit:  
Integration über  
Schulabschluss  
möglichst für alle

⇒ Quote < 1%

Trend-  
Bewertung:  
Integration der  
Ausländer/-  
innen noch  
nicht gelungen



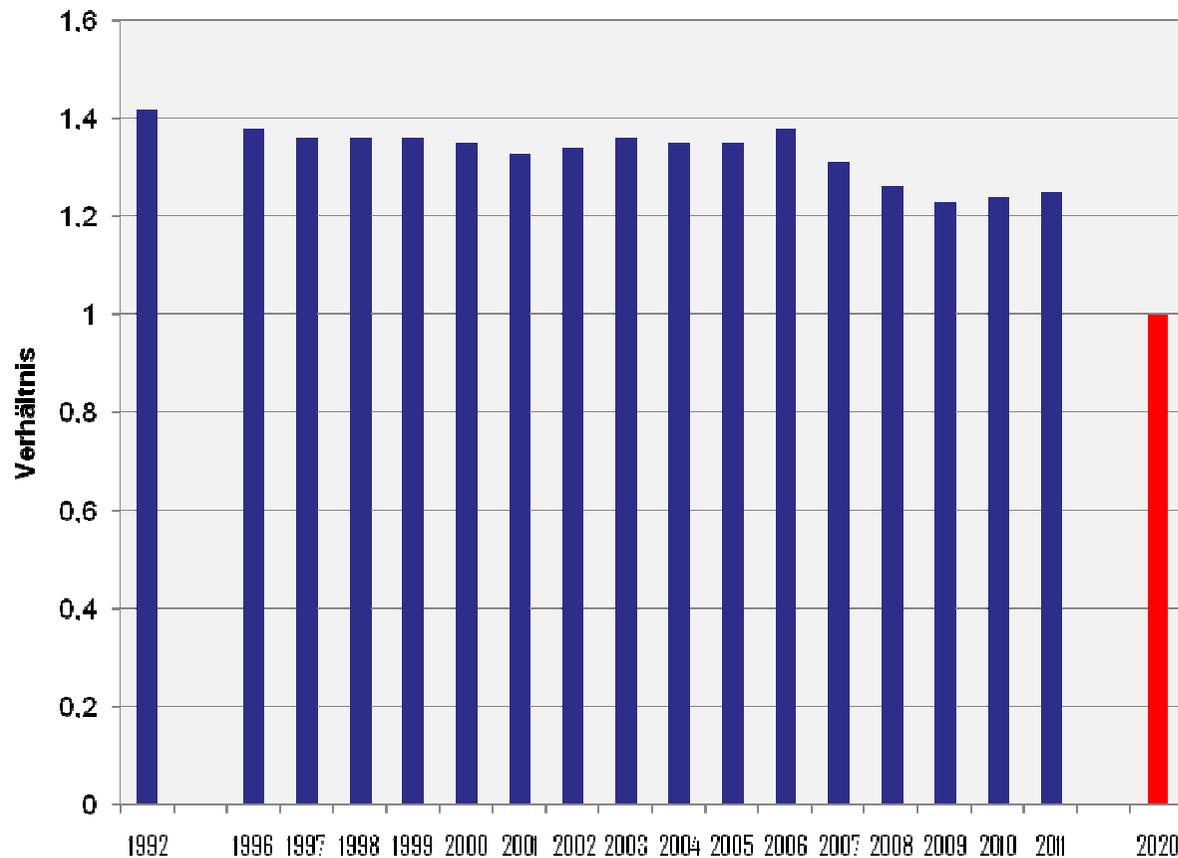
Quelle: Statistikamt Nord



# Gleichstellung von Mann und Frau fördern

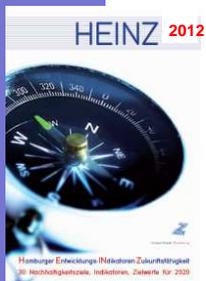
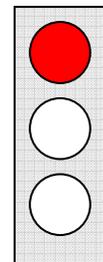


## Verhältnis der durchschnittlichen Brutto- Monatsverdienste von Männern zu Frauen



Zielwert für  
Nachhaltigkeit:  
Gleichstellung von  
Frau und Mann ⇒  
Verhältnis: 1

Trend-  
Bewertung:  
Ungleichheit  
2011 wieder  
verstärkt

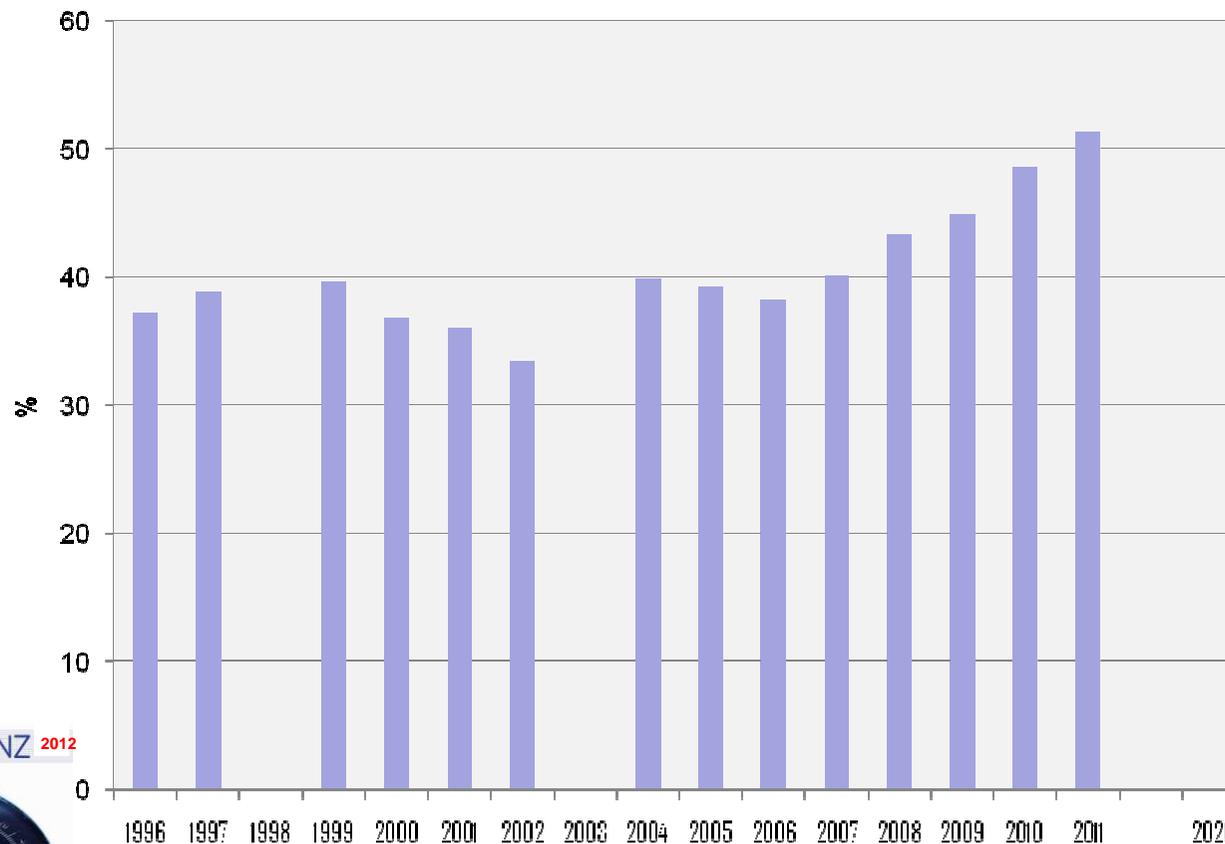


Quelle: Statistikamt Nord / Behörde für Bildung und Sport

# Gleichstellung von Mann und Frau fördern



**Ganztagsbetreuungsangebote der  
Altersgruppe 3 - 6 Jahre (informativ)**



Zielwert für  
Nachhaltigkeit:  
⇒ alle Kinder-  
betreuungsünsche  
finanziell zumutbar  
erfüllt

Trend-  
Bewertung:  
Nicht möglich,  
da nur *Betreu-  
ungsangebot* ,  
*nicht Nachfrage*  
bekannt



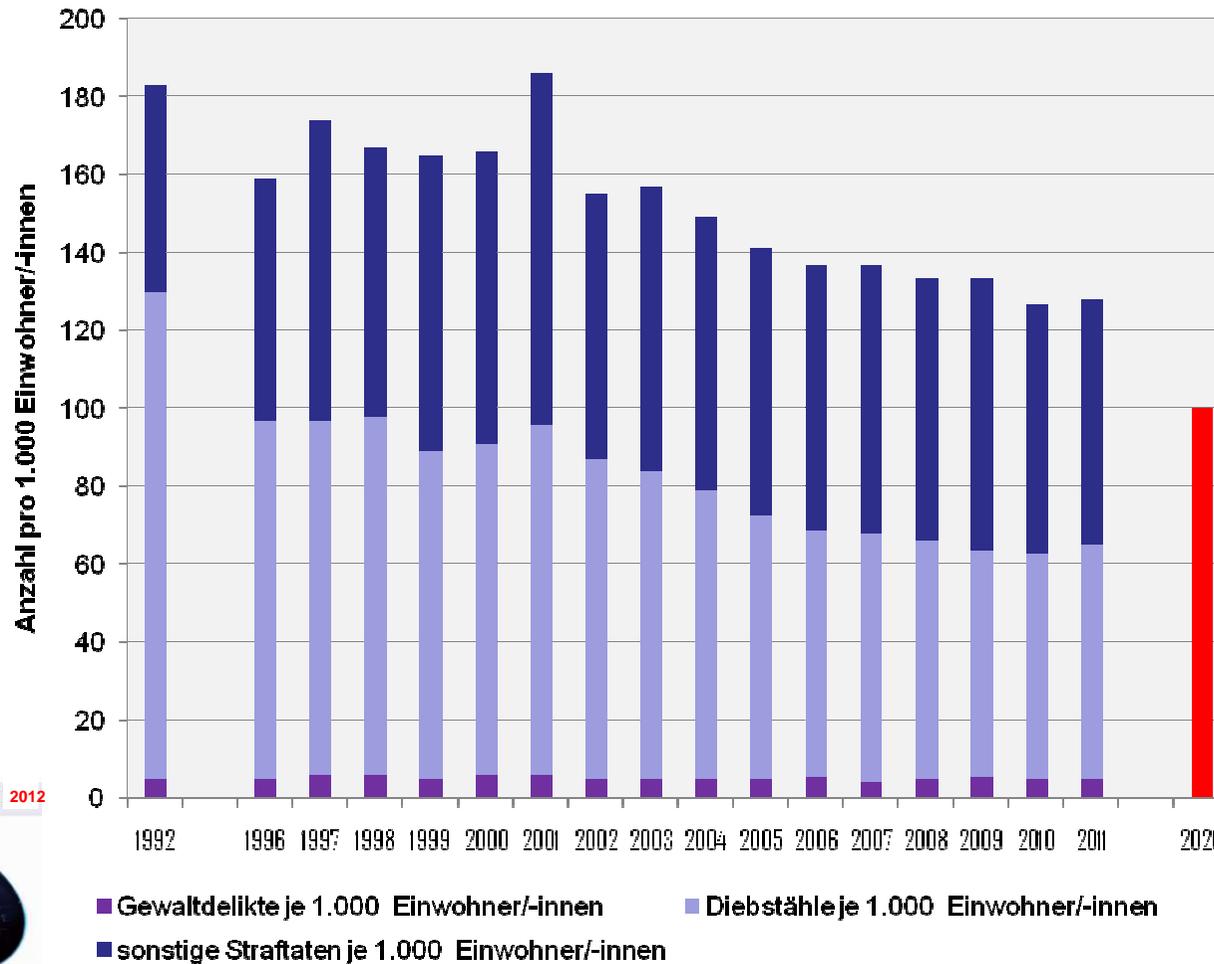
Quelle: Statistikamt Nord / Behörde für Bildung und Sport

# Öffentliche Sicherheit stärken



Zukunftsrat Hamburg

## Straftaten pro 1.000 Einw.

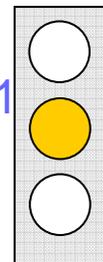


Zielwert für Nachhaltigkeit:  
Keine Straftaten

⇒ Quote = 0

Trend-Bewertung:

Rückgang stagniert 2011 wieder, im Vergleich zu niedriges Sicherheitsniveau

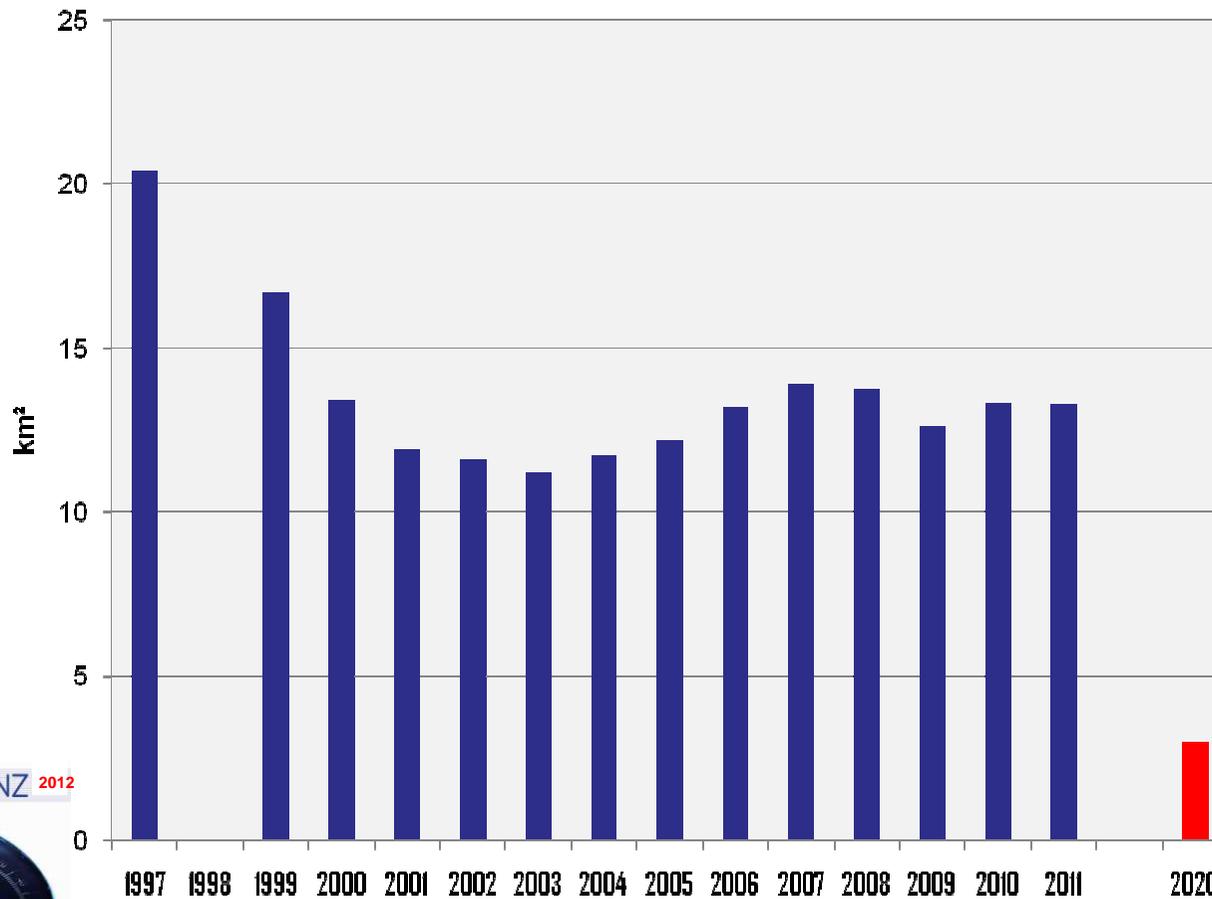


Quelle: Statistikamt Nord

# Menschen vor gesundheits- gefährdendem Lärm schützen



## Fluglärm - Fläche mit Dauerschall >62 dBA



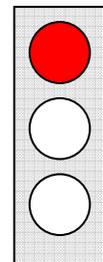
Zielwert für Nachhaltigkeit:

Kein stark  
belästigender  
+ ungesunder  
Lärm

⇒ 0 km<sup>2</sup>  
> 62 dB(A)

Trend-  
Bewertung:

Lärmbelas-  
tung nimmt  
kaum ab

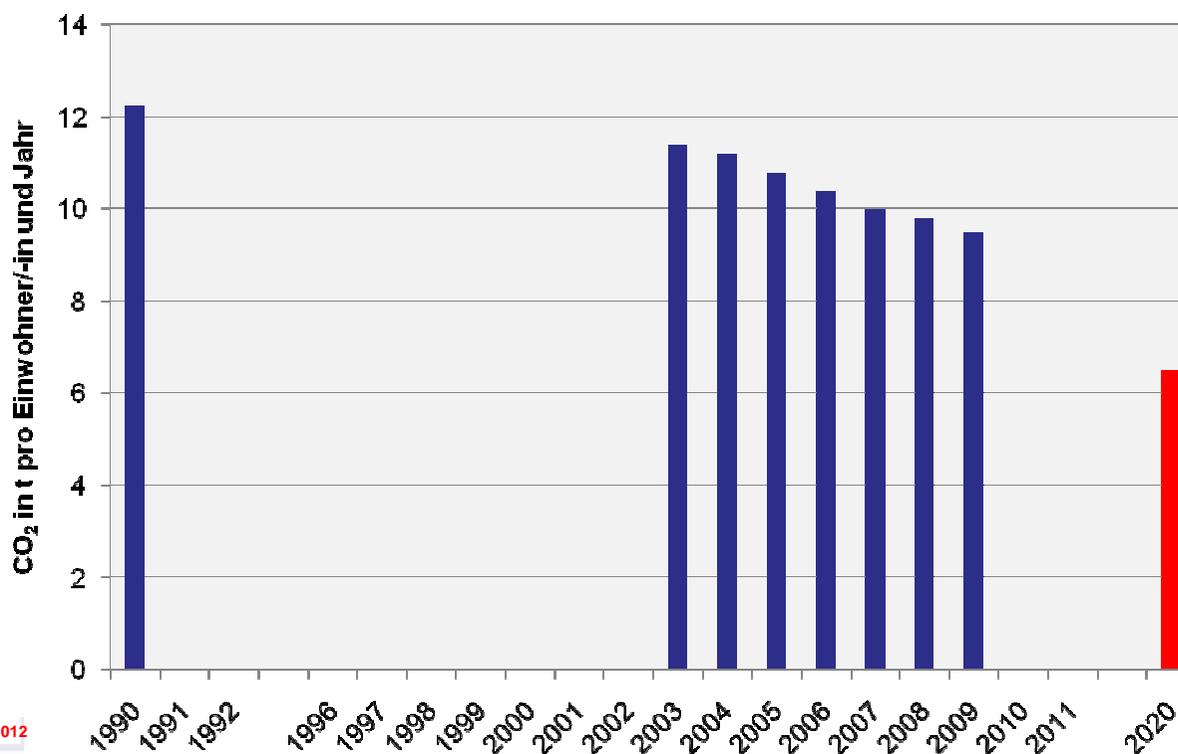


Quelle: Flughafen Hamburg / Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt Hamburg





## CO<sub>2</sub>-Emissionen pro Einw. und Jahr (Verbraucherbilanz)

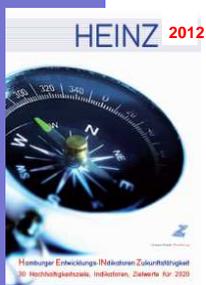


Zielwert für Nachhaltigkeit:  
Das Weltklima stabil halten  
⇒ 1t CO<sub>2</sub> pro Einw. / Jahr

Trend-Bewertung:  
Ziel kann erreicht werden



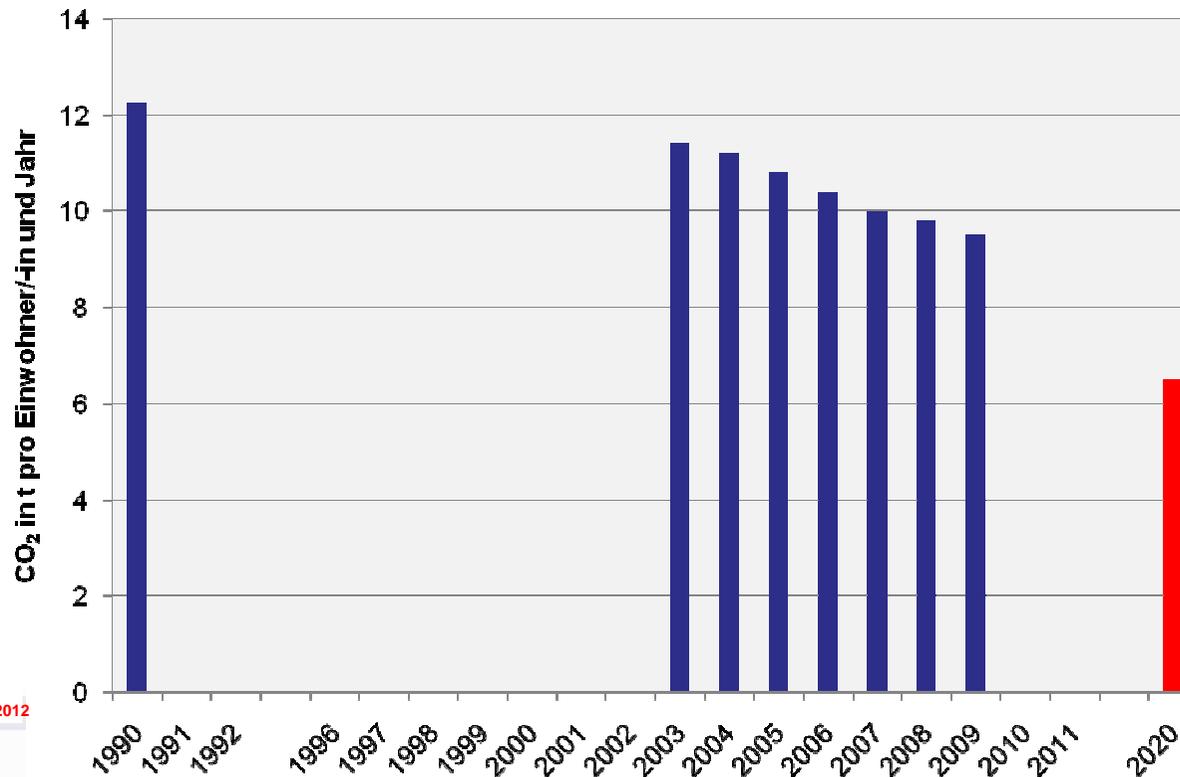
Quelle: Länderarbeitskreis - Energiebilanzen



# Mobilität umweltgerecht gestalten

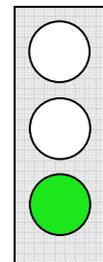


**CO<sub>2</sub>-Emissionen im Verkehr pro Einwohn. und Jahr (Verbraucherbilanz)**



Zielwert für Nachhaltigkeit:  
 Klimaschutz auch im Verkehr  
 ⇒ 30% von 1t CO<sub>2</sub> pro Einw. / Jahr

Trend-Bewertung:  
 Ziel 2020 ist erreichbar



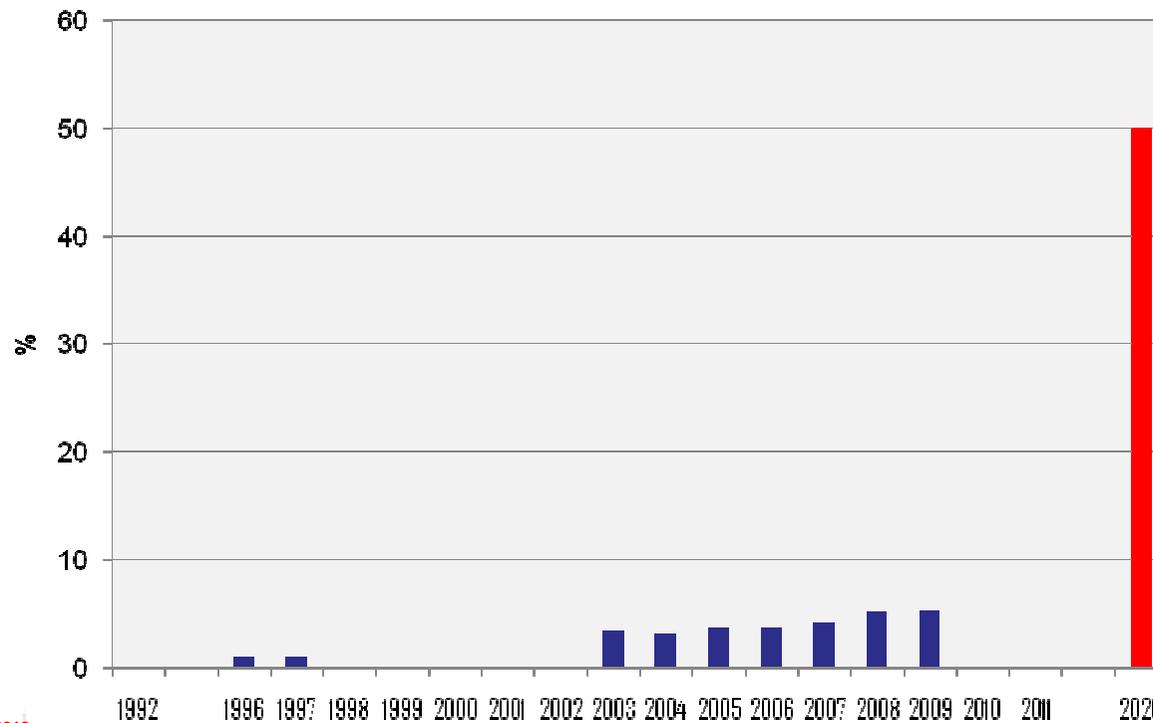
Quelle: Länderarbeitskreis - Energiebilanzen



# Energieverbrauch senken und auf erneuerbare Träger lenken

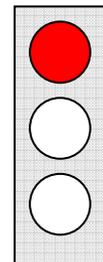


## Anteil erneuerbarer Energieträger am Primärenergieverbrauch Hamburgs



Zielwert für Nachhaltigkeit:  
⇒ 100%

Trend-Bewertung:  
Sehr geringerer Anteil



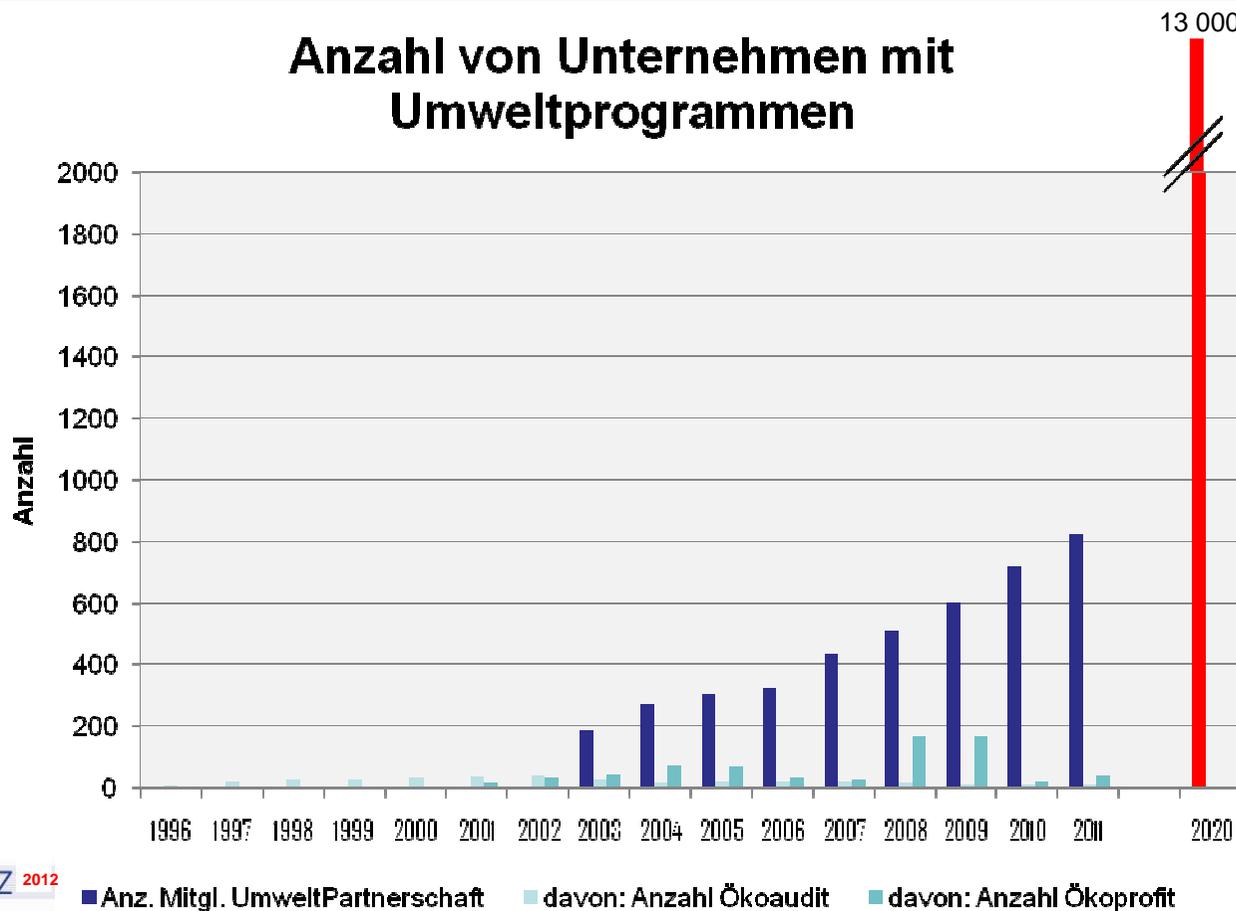
Quelle: Länderarbeitskreis - Energiebilanzen





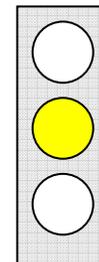
# B 4

## Ressourceneffizienz verbessern



Zielwert für Nachhaltigkeit:  
Effiziente Nutzung von Ressourcen  
⇒ Quote 100%

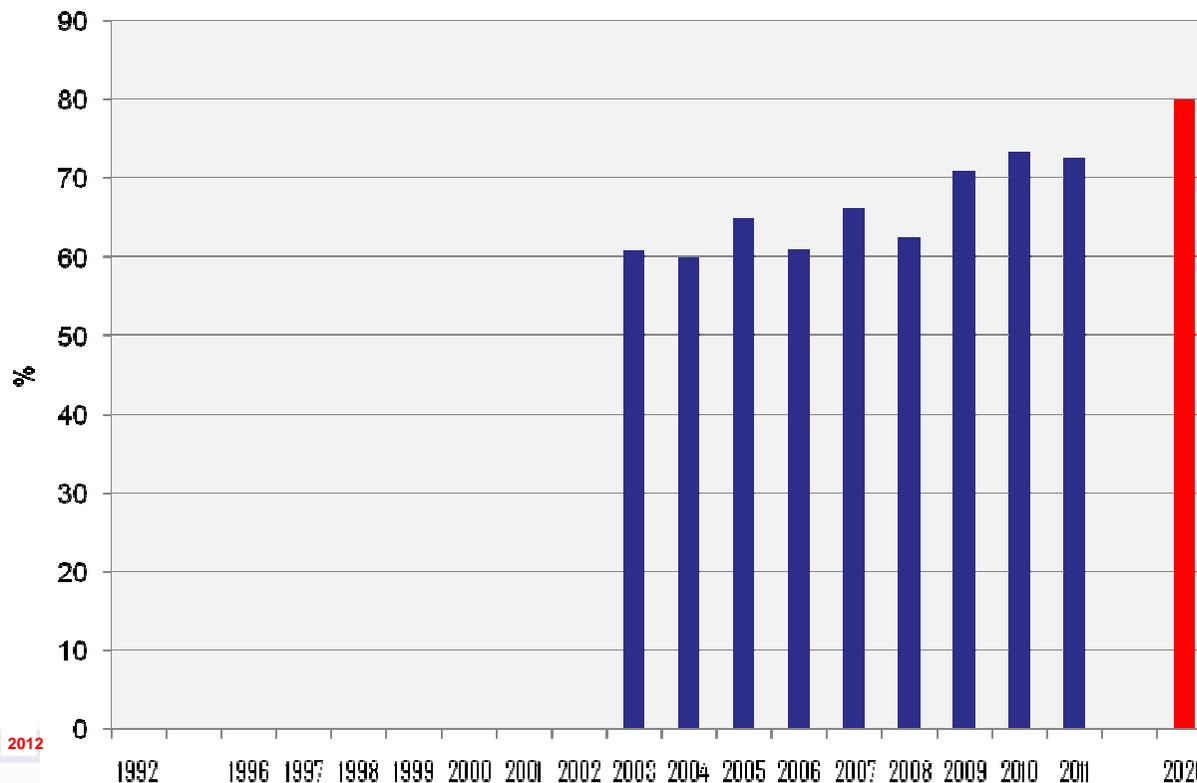
Trend-Bewertung:  
Starke Zunahme, aber noch zu wenig UmweltPartner



Quelle: Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt Hamburg



## Anteil deutscher Äpfel am Gesamtverbrauch (Sept.-Mai)



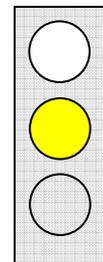
Zielwert für Nachhaltigkeit:

Regionale Versorgung (bei hier wachsenden Produkten)

⇒ Quote ≈ 99%

Trend-Bewertung:

Regionalversorgung nimmt zu, 2011 aber Rückgang



Quelle: ZMP / AMI (ab 2008) / GfK (ab 2010)



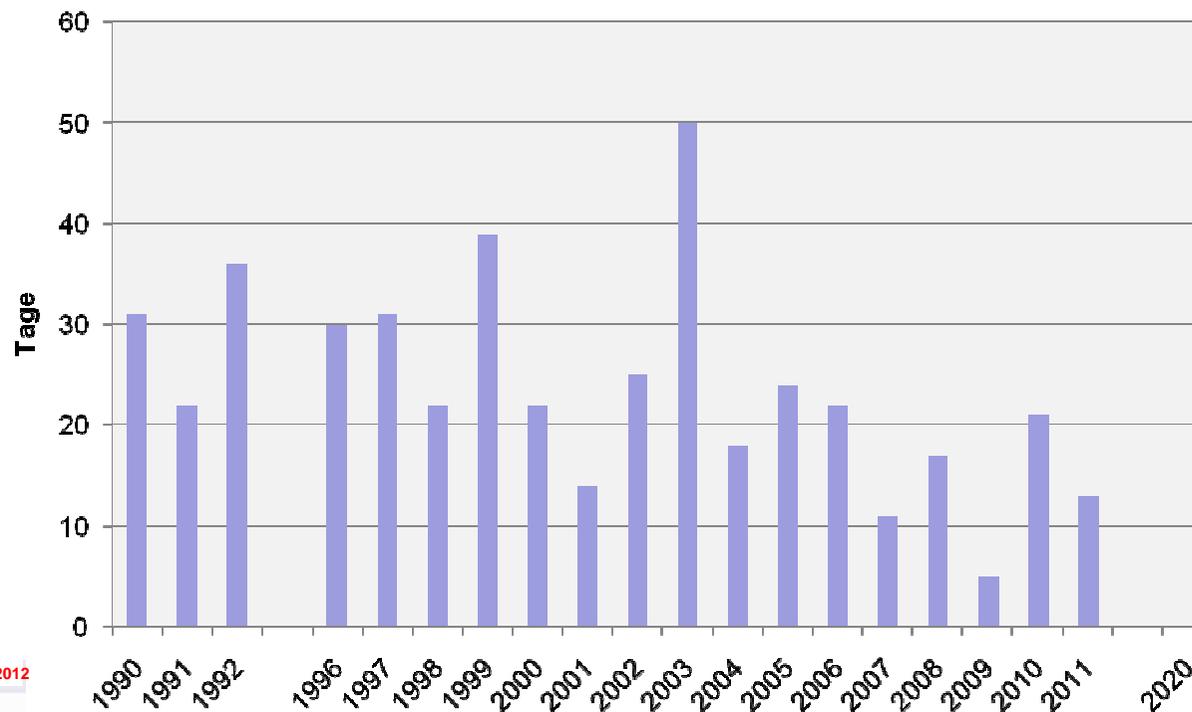
# B 6.1

## Luftverschmutzung auf gesundes Maß verringern



Zukunftsrat Hamburg

**Anzahl der Tage mit erhöhter  
Ozonbelastung: informativ:  
> 120 µg/m<sup>3</sup> (8-Std-Mittel) - statt > 60 µg/m<sup>3</sup>**



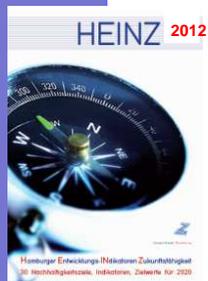
Zielwert für  
Nachhaltigkeit:

Gesunde Luft  
0 Tage mit  
> 60 µg/m<sup>3</sup>

Bewertung:

Grenzwert  
120 µg / m<sup>3</sup>  
nicht nach-  
haltig

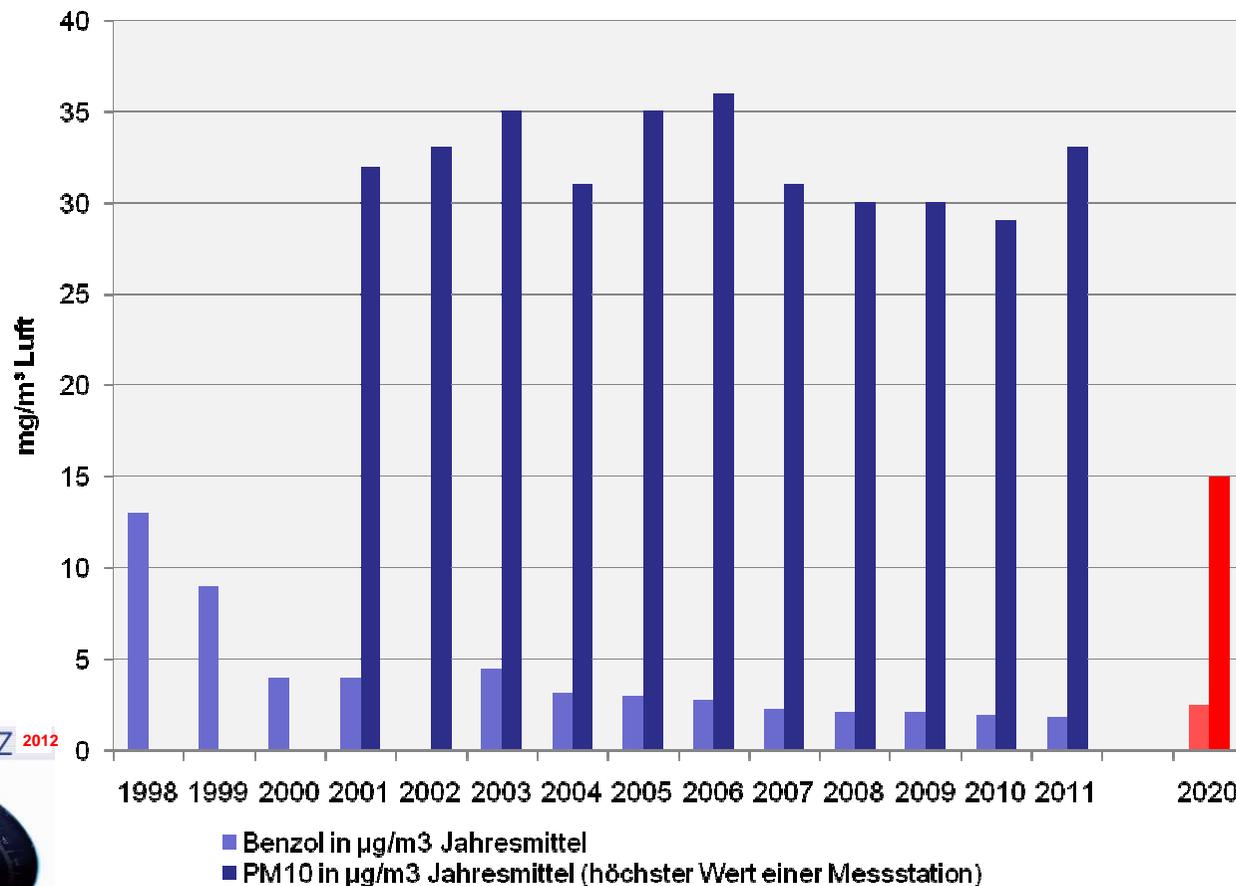
Quelle: Institut für Hygiene und Umwelt – Luftmessnetz ;  
jeweils höchster Messwert einer Messstelle in Hamburg; 2011: Neugraben



# Luftverschmutzung auf gesundes Maß verringern



## Benzol- und Partikelbelastung – höchster Wert einer Messstation



Quelle: Institut für Hygiene und Umwelt – Luftmessnetz Hamburg

Zielwert für  
Nachhaltigkeit:

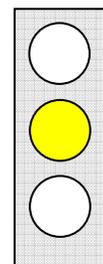
Gesunde Luft

⇒ Benzol und  
krebserregender  
Feinstaub 0 µg/m³

Trend-  
Bewertung:

Erfolg bei  
Benzol;

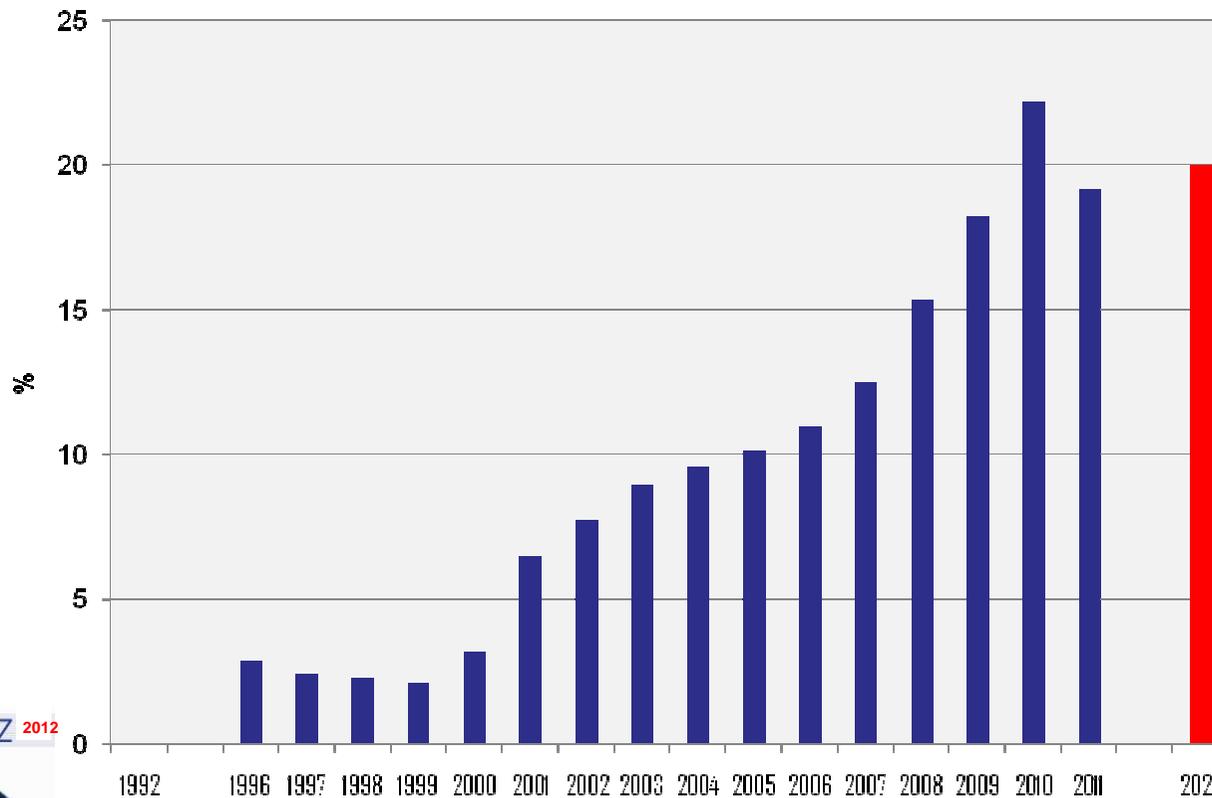
Probleme  
bei Feinstaub



# Nord-Süd-Ausgleich durch fairen Handel von ökologisch verträglichen Produkten fördern

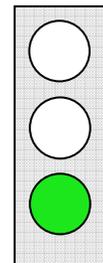


**Anteil des Transfair-Kaffees am gesamten Kaffeeabsatz bei Budnikowsky**



Zielwert für Nachhaltigkeit:  
 Fairer Handel von ökologisch verträglichen Waren  
 ⇒ Quote 100%

Trend-Bewertung:  
 Fairer Handel nimmt insgesamt zu.



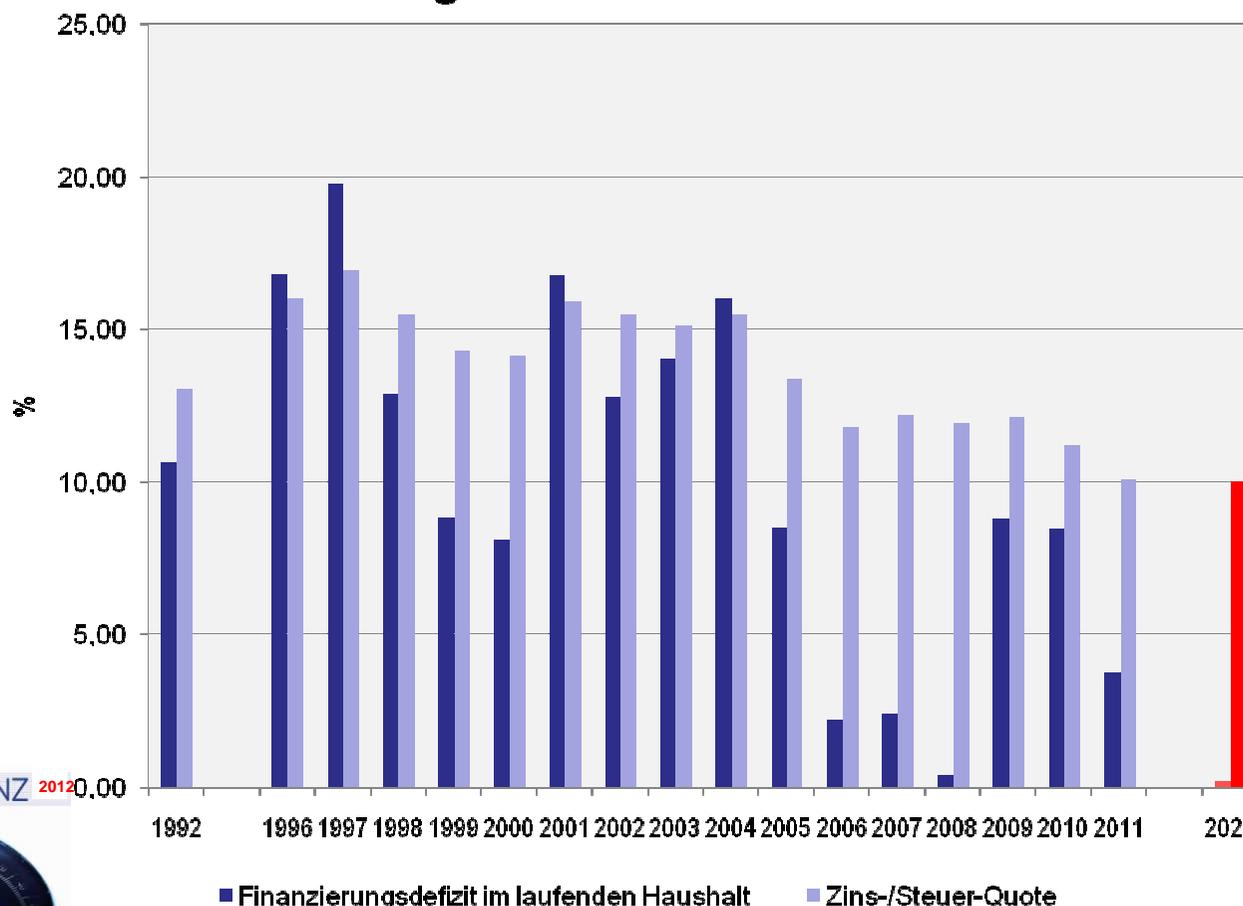
Quelle: Firma Budnikowsky



# Gesunde Struktur der öffentlichen Haushalte



## Finanzierungsdefizit und Zins-Steuer-Quote

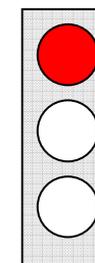


Zielwert für Nachhaltigkeit:

Keine neuen Schulden, Abbau alter Schulden

Trend-Bewertung:

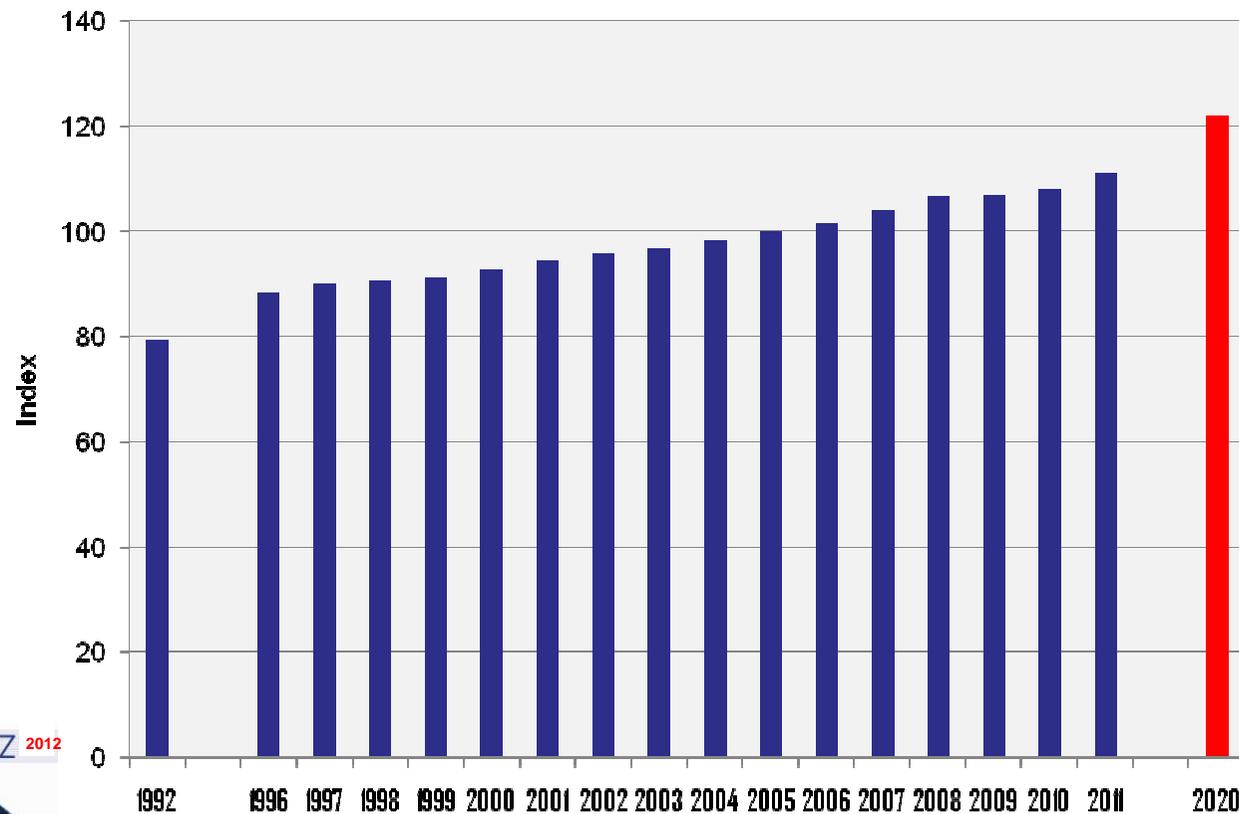
Immer noch neue Schulden



Quelle: Finanzbehörde Hamburg



### Verbraucherpreisindex (Deutschland) 2005 = 100



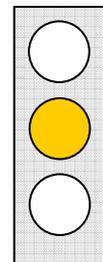
Zielwert für  
Nachhaltigkeit:

Geringer  
Preisanstieg

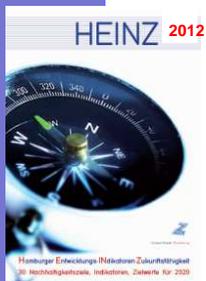
⇒ 1% ( $\pm 0,2\%$ )  
pro Jahr

Trend-  
Bewertung:

Preisanstieg  
2011 be-  
schleunigt

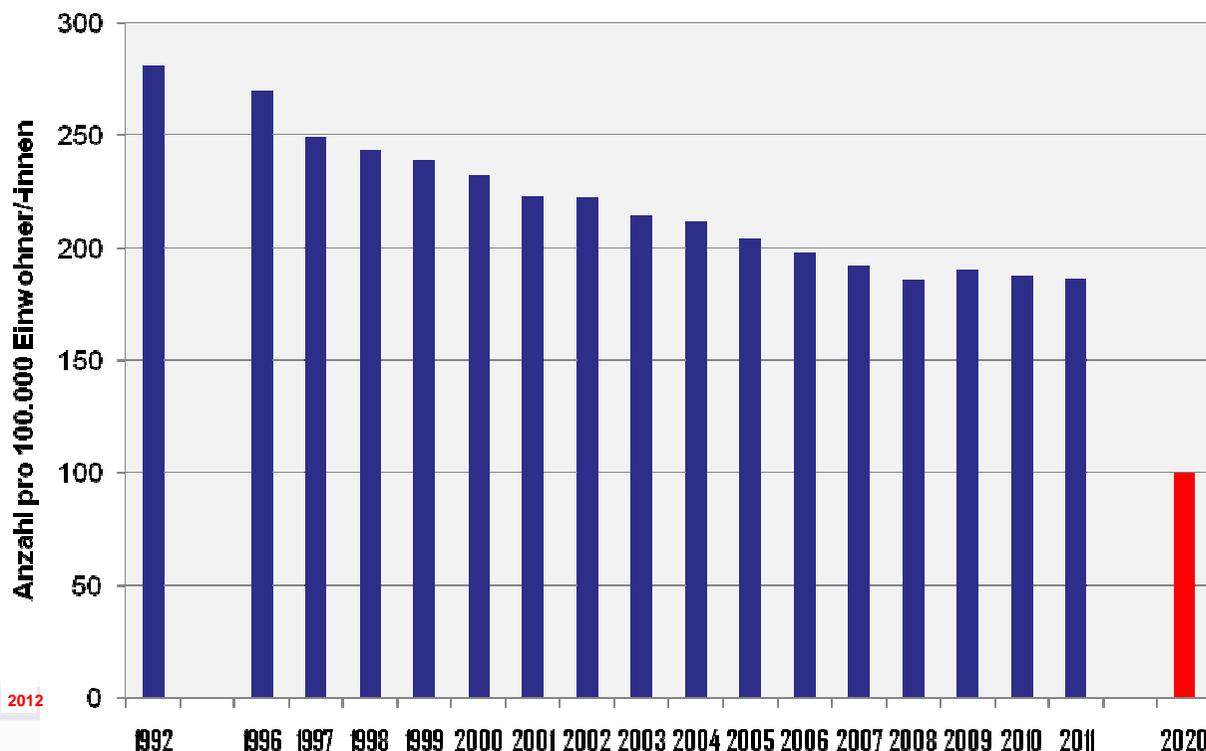


Quelle: Statistisches Bundesamt





## Verstorbene unter 65 Jahren pro 100.000 Einw.



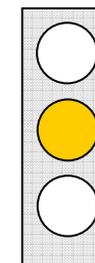
Zielwert für Nachhaltigkeit:

Keine vorzeitigen Todesfälle

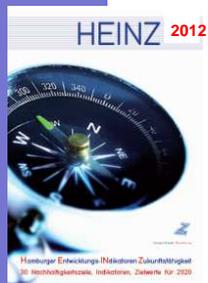
⇒ Quote > 0

Trend-Bewertung:

Abnahme  
stagniert



Quelle: Behörde für Wissenschaft und Gesundheit

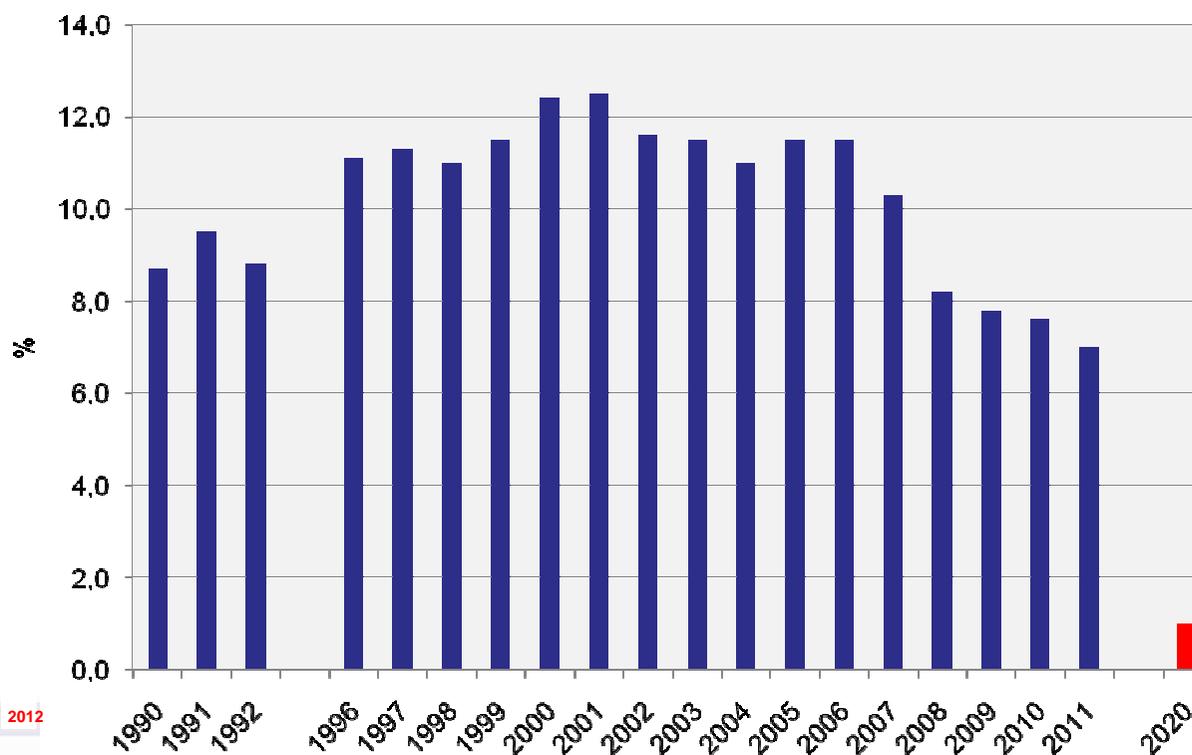


# Bildung als Entwicklungs- voraussetzung fördern



Zukunftsrat Hamburg

## Anteil Schulabgänger/-innen ohne Abschluss an allen Schulabgänger/-innen



Quelle: Statistikamt Nord

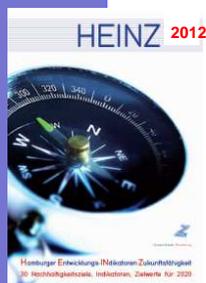
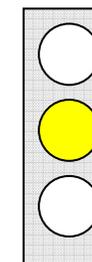
Zielwert für  
Nachhaltigkeit:

qualifizierter  
Schulabschluss  
möglichst für alle

⇒ Quote < 1%

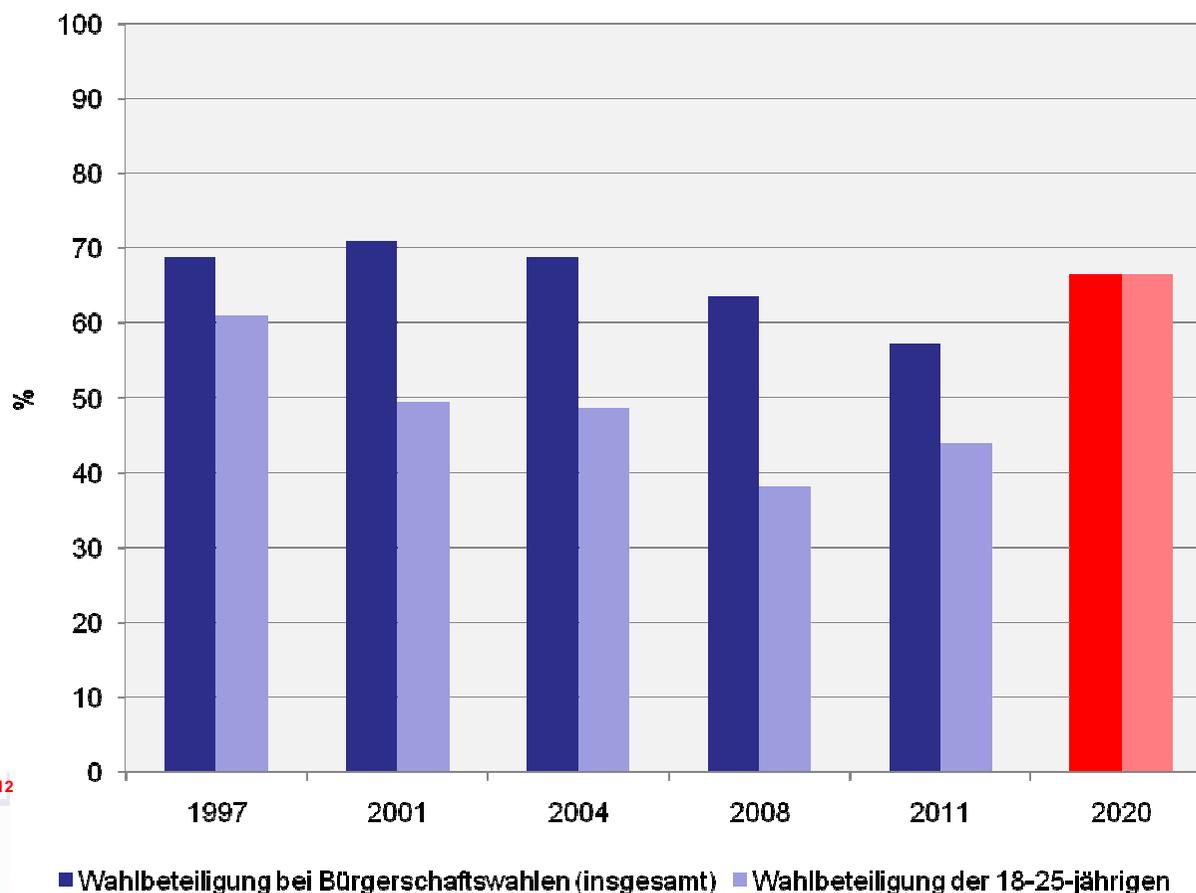
Trend-  
Bewertung:

starke Abnah-  
me der Abgän-  
ger/innen ohne  
Abschluss; aber  
noch zu viele.





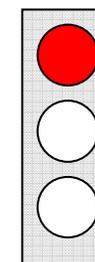
### Wahlbeteiligung bei Bürgerschaftswahlen



Quelle: Statistikamt Nord

Trend-  
Bewertung:

Immer weniger  
Mitwirkung der  
Bevölkerung an  
politischen Ent-  
scheidungen ge-  
fährdet die not-  
wendige Unter-  
stützung!



# Ziele ohne verfügbare Nachhaltigkeitsindikatoren



Zukunftsrat Hamburg

Für folgende Ziele fehlen geeignete Indikatoren:

**B 8** Herstellung nachhaltiger Produkte fördern

**B 9** Artenschutz / Biodiversität (Index der UMK)

**C 6** Finanzierung von sozialen und ökologischen Investitionen fördern (Stiftungskapital)

**C 7** Leistungsfähigkeit von sozial- und umweltverträglichem Wirtschaften in HH fördern (statt BIP)

**C 8** Innovationsfähigkeit für nachhaltige Entwicklung stärken („nachhaltige“ Patente)

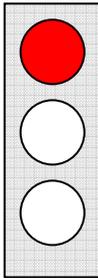
**C 9** Kultur und Kreativität (der Nachhaltigkeit) fördern



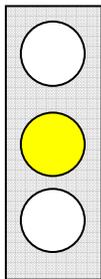
# Nachhaltigkeits-Ampel Stadtentwicklung



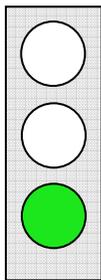
Zukunftsrat **Hamburg**



- Der Anteil der Natura-2000-Gebiete liegt weit unter dem EG-Durchschnitt.
- Die Gewässergüte ist verbesserungsbedürftig.
- Der Abstand zwischen armen und reichen Stadtteilen vergrößert sich.
- Die Zahl der Sozialleistungsempfänger/ -innen ist nach wie vor zu hoch.
- Die Arbeitslosenquote bleibt auf zu hohem Niveau.
- Die Schulabbrecherquote ausländischer Schüler/-innen ist noch zu hoch.
- Ungleichheit der Verdienste von Männern und Frauen ist 2011 gewachsen.
- Der Fluglärm bleibt auf hohem, gesundheitsgefährdendem Niveau.



- Flächenverbrauch stagniert erstmals (?)
- Abfälle gehen sehr langsam zurück. Recycling steigt.
- Die Alterung der Hamburger Bevölkerung ist vorerst gestoppt.
- Die Kriminalitätsrate stagniert.



- Der Wasserverbrauch ist zukunftsfähig.

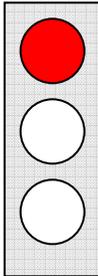


# Nachhaltigkeits-Ampel

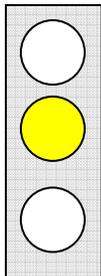
## Verantwortung für regionale und globale Entwicklung



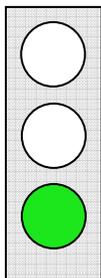
Zukunftsrat Hamburg



- Erneuerbare Energieträger werden noch viel zu wenig genutzt.



- Die UmweltPartnerschaft wächst deutlich, bleibt aber noch zu gering.
- Die regionale Versorgung (am Beispiel Äpfel) stagniert auf hohem Niveau.
- Die Belastung der Luft durch Benzol hat sich verringert, die durch Feinstaub verstärkt.



- Der Klimaschutz (CO<sub>2</sub>-Ausstoß) kann sein Etappenziel 2020 erreichen.
- Der CO<sub>2</sub>-Ausstoß im Verkehr verringert sich zielgerecht.
- Der Anteil von fair gehandelten Lebensmitteln (z.B. Kaffee) bleibt hoch.

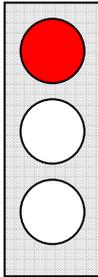


# Nachhaltigkeits-Ampel

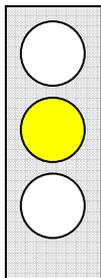
## Erhaltung der Potenziale für eine nachhaltige Entwicklung



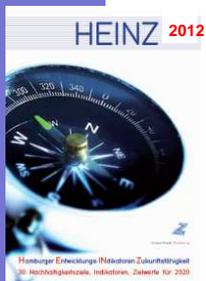
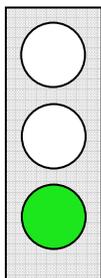
Zukunftsrat Hamburg



- Auch 2011 macht der Landeshaushalt neue Schulden.
- Die Wahlbeteiligung ist bei Jungwählern besorgniserregend.



- Die Verbraucherpreise stiegen 2011 wieder stärker an.
- Das Gesundheitsniveau verbessert sich nur noch langsam.
- Die Quote der Schulabgänger/innen ohne Abschluss hat sich deutlich verbessert, bleibt aber immer noch auf zu hohem Niveau.



# HEINZ 2012



Zukunftsrat Hamburg

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !

Weitere Informationen finden Sie unter:

**[www.zukunftsrat.de](http://www.zukunftsrat.de)**

